

VERORDNUNG (EG) Nr. 2179/95 DES RATES

vom 8. August 1995

zur vorübergehenden autonomen Anpassung von in den Europa-Abkommen vorgesehenen landwirtschaftlichen Zugeständnissen und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 3379/94 zur Eröffnung und Verwaltung von Zollkontingenten für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse und für Bier (1995), um dem im Rahmen der multilateralen Handelsverhandlungen der Uruguay-Runde geschlossenen Übereinkommen über die Landwirtschaft Rechnung zu tragen

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 113,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

In den Europa-Abkommen zur Gründung einer Assoziation zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Ungarn, der Republik Polen, der Slowakischen Republik, der Tschechischen Republik, Rumänien und der Republik Bulgarien andererseits⁽¹⁾ (im folgenden „Europa-Abkommen“ genannt) sind für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in diesen Ländern Zugeständnisse vorgesehen. Sie bestehen in der Verringerung der beweglichen Abschöpfungen im Rahmen von Zollkontingenten sowie in Zollsenkungen.

In den Protokollen Nr. 3 der Europa-Abkommen sind für bestimmte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in diesen Ländern Zugeständnisse vorgesehen. Sie bestehen gegebenenfalls in der Verringerung der beweglichen Teilbeträge, welche in der Verordnung (EG) Nr. 3448/93 des Rates vom 6. Dezember 1993 über die Handelsregelung für bestimmte aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen hergestellte Waren⁽²⁾ vorgesehen sind.

Die Verordnung (EG) Nr. 3379/94 des Rates⁽³⁾ hat für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse Zugeständnisse, die im Rahmen der Europa-Abkommen gewährt wurden, autonom vorübergehend angepaßt, um nach dem Beitritt von Österreich, Finnland und Schweden dem bestehenden Handel zwischen diesen Staaten einerseits und der Republik Ungarn, der Republik Polen, der Slowakischen Republik, der Tschechischen Republik, Rumänien und der Republik Bulgarien andererseits Rechnung zu tragen.

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 347 vom 31. 12. 1993, S. 1 (Ungarn).

ABl. Nr. L 348 vom 31. 12. 1993, S. 1 (Polen).

ABl. Nr. L 360 vom 31. 12. 1994, S. 1 (Tschechische Republik).

ABl. Nr. L 359 vom 31. 12. 1994, S. 1 (Slowakische Republik).

ABl. Nr. L 357 vom 31. 12. 1994, S. 1 (Rumänien).

ABl. Nr. L 358 vom 31. 12. 1994, S. 1 (Bulgarien).

⁽²⁾ ABl. Nr. L 318 vom 20. 12. 1993, S. 18.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 366 vom 31. 12. 1994, S. 3.

Die Gemeinschaft hat sich nach dem im Rahmen der multilateralen Handelsverhandlungen der Uruguay-Runde geschlossenen Übereinkommen über die Landwirtschaft⁽⁴⁾ verpflichtet, alle beweglichen landwirtschaftlichen Abschöpfungen sowie die nichttarifären Hindernisse zu tarifieren und ab 1. Juli 1995 durch feste Zölle zu ersetzen.

Mit der Ersetzung der Abschöpfungen durch Zölle können die nach Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 3379/94 gewährten Zugeständnisse beeinträchtigt werden, und es besteht die Gefahr, daß sich die den assoziierten Ländern Mitteleuropas gewährten Möglichkeiten des Zugangs zum Gemeinschaftsmarkt zu Präferenzbedingungen verringern. Um derartige negative Auswirkungen zu vermeiden, sollten die Zugeständnisse für das zweite Halbjahr 1995 angepaßt werden.

Mit der Ersetzung der beweglichen Abschöpfungen und sonstigen Hindernisse durch Zölle können die nach den Europa-Abkommen gewährten Zugeständnisse beeinträchtigt werden, und es besteht die Gefahr, daß sich die den assoziierten Ländern Mitteleuropas gewährten Möglichkeiten des Zugangs zum Gemeinschaftsmarkt zu Präferenzbedingungen verringern. Um einen harmonischen Übergang zu dem ab 1. Juli 1995 anwendbaren System sicherzustellen und die Höhe der gewährten Präferenzen beizubehalten, ist es erforderlich, die in den Europa-Abkommen vorgesehenen Zugeständnisse anzupassen.

Zu diesem Zweck laufen entsprechend den am 6. März 1995 vom Rat angenommenen Direktiven mit den betreffenden Ländern Verhandlungen über den Abschluß von Protokollen zur Anpassung der Europa-Abkommen. Sogenannte Interimsprotokolle beziehen sich ausschließlich auf die Handelsaspekte der Anpassungsprotokolle. Aufgrund der zu kurzen Fristen können diese Interimsprotokolle nicht am 1. Juli 1995 in Kraft treten. Bis zum Abschluß und Inkrafttreten der Interimsprotokolle ist daher eine autonome Anpassung der Zugeständnisse ab diesem Zeitpunkt erforderlich —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Diese Verordnung enthält Anpassungen, die aufgrund der Anwendung des im Rahmen der multilateralen Handels-

⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 336 vom 31. 12. 1994, S. 22.

verhandlungen der Uruguay-Runde geschlossenen Übereinkommens über die Landwirtschaft an den Zugeständnissen vorgenommen werden müssen, die in den Europa-Abkommen mit der Republik Ungarn, der Republik Polen, der Slowakischen Republik, der Tschechischen Republik, Rumänien und der Republik Bulgarien für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse vorgesehen sind.

Artikel 2

(1) Für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Polen, die in den Anhängen VIIIa, VIIIb, Xa, Xb und Xc des Europa-Abkommens mit der Republik Polen aufgeführt sind, werden die in Anhang I der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Zugeständnisse gewährt.

(2) Für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Polen, die in Protokoll Nr. 3 des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens aufgeführt sind, gelten die in Anhang VIII der vorliegenden Verordnung festgelegten Zollsätze.

(3) Mit Inkrafttreten des Interimsprotokolls zur Anpassung des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens treten die in diesem Protokoll vorgesehenen Zugeständnisse an die Stelle der Anhänge I und VIII der vorliegenden Verordnung.

(4) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Polen eröffnen, die nicht in Anhang I genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Polen. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(5) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang I genannten landwirtschaftlichen Erzeugnisse mit Ursprung in Polen eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Polen. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(6) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Polen eröffnen, die nicht in Anhang VIII genannt sind

und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Beträge im Vorjahr. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Polen. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(7) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang VIII genannten landwirtschaftlichen Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Polen eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der außerhalb des Kontingents am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die im Vorjahr außerhalb eines Kontingents erhobenen Beträge. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Polen. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(8) Ab 1. Juli 1995 werden für Erzeugnisse mit Ursprung in Polen die in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 3379/94 festgelegten Zollsätze durch die in Anhang VII der vorliegenden Verordnung angegebenen Zollsätze ersetzt.

(9) Für Erzeugnisse mit Ursprung in Polen kann die Kommission den spezifischen Betrag, der innerhalb des im Rahmen des GATT eröffneten Kontingents von 169 000 Stück lebender Rinder gilt, bis auf 399 ECU/Tonne verringern.

(10) Die Kommission erläßt die Durchführungsvorschriften zu dieser Verordnung über die Umsetzung der in den Absätzen 1 bis 9 vorgesehenen Zugeständnisse erst, nachdem sie sich vergewissert hat, daß Polen Maßnahmen vergleichbarer Wirkung gleichzeitig oder so bald wie möglich treffen wird.

Artikel 3

(1) Für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Ungarn, die in den Anhängen VIIIa, VIIIb, Xa, Xb und Xc des Europa-Abkommens mit der Republik Ungarn aufgeführt sind, werden die in Anhang II der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Zugeständnisse gewährt.

(2) Für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Ungarn, die in Protokoll Nr. 3 des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens aufgeführt sind, gelten die in Anhang IX der vorliegenden Verordnung festgelegten Zollsätze.

(3) Mit Inkrafttreten des Interimsprotokolls zur Anpassung des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens treten die in diesem Protokoll vorgesehenen Zugeständnisse an die Stelle der Anhänge II und IX der vorliegenden Verordnung.

(4) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Ungarn eröffnen, die nicht in Anhang II genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Ungarn. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(5) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang II genannten landwirtschaftlichen Erzeugnisse mit Ursprung in Ungarn eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Ungarn. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(6) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Ungarn eröffnen, die nicht in Anhang IX genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Beträge im Vorjahr. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Ungarn. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(7) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang IX genannten landwirtschaftlichen Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Ungarn eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der außerhalb des Kontingents am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die im Vorjahr außerhalb eines Kontingents erhobenen Beträge. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Ungarn. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(8) Ab 1. Juli 1995 werden für Erzeugnisse mit Ursprung in Ungarn die in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 3379/94 festgelegten Zollsätze durch die in Anhang VII der vorliegenden Verordnung angegebenen Zollsätze ersetzt.

(9) Für Erzeugnisse mit Ursprung in Ungarn kann die Kommission den spezifischen Betrag, der innerhalb des im Rahmen des GATT eröffneten Kontingents von 169 000 Stück lebender Rinder gilt, bis auf 399 ECU/Tonne verringern.

(10) Die Kommission erläßt die Durchführungsvorschriften zu dieser Verordnung über die Umsetzung der in den Absätzen 1 bis 9 vorgesehenen Zugeständnisse erst, nachdem sie sich vergewissert hat, daß Ungarn Maßnahmen vergleichbarer Wirkung gleichzeitig oder so bald wie möglich treffen wird.

Artikel 4

(1) Für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in der Slowakei, die in den Anhängen XIa, XIb, XII und XIII des Europa-Abkommens mit der Slowakischen Republik aufgeführt sind, werden die in Anhang III der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Zugeständnisse gewährt.

(2) Für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in der Slowakei, die in Protokoll Nr. 3 des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens aufgeführt sind, gelten die in Anhang X der vorliegenden Verordnung festgelegten Zollsätze.

(3) Mit Inkrafttreten des Interimsprotokolls zur Anpassung des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens treten die in diesem Protokoll vorgesehenen Zugeständnisse an die Stelle der Anhänge III und X der vorliegenden Verordnung.

(4) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in der Slowakei eröffnen, die nicht in Anhang III genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in der Slowakei. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(5) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang III genannten landwirtschaftlichen Erzeugnisse mit Ursprung in der Slowakei eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in der Slowakei. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(6) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in der Slowakei eröffnen, die nicht in Anhang X genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Beträge im Vorjahr. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in der Slowakei. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(7) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang X genannten landwirtschaftlichen Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in der Slowakei eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der außerhalb des Kontingents am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die im Vorjahr außerhalb eines Kontingents erhobenen Beträge. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in der Slowakei. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(8) Ab 1. Juli 1995 werden für Erzeugnisse mit Ursprung in der Slowakei die in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 3379/94 festgelegten Zollsätze durch die in Anhang VII der vorliegenden Verordnung angegebenen Zollsätze ersetzt.

(9) Für Erzeugnisse mit Ursprung in der Slowakei kann die Kommission den spezifischen Betrag, der innerhalb des im Rahmen des GATT eröffneten Kontingents von 169 000 Stück lebender Rinder gilt, bis auf 399 ECU/Tonne verringern.

(10) Die Kommission erläßt die Durchführungsvorschriften zu dieser Verordnung über die Umsetzung der in den Absätzen 1 bis 9 vorgesehenen Zugeständnisse erst, nachdem sie sich vergewissert hat, daß die Slowakei Maßnahmen vergleichbarer Wirkung gleichzeitig oder so bald wie möglich treffen wird.

Artikel 5

(1) Für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in der Tschechischen Republik, die in den Anhängen XIa, XIb, XII und XIII des Europa-Abkommens mit der Tschechischen Republik aufgeführt sind, werden die in Anhang IV der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Zugeständnisse gewährt.

(2) Für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in der Tschechischen Republik, die in Protokoll Nr. 3 des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens aufgeführt sind, gelten die in Anhang XI der vorliegenden Verordnung festgelegten Zollsätze.

(3) Mit Inkrafttreten des Interimsprotokolls zur Anpassung des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens treten die in diesem Protokoll vorgesehenen Zugeständnisse an die Stelle der Anhänge IV und XI der vorliegenden Verordnung.

(4) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in der Tschechischen Republik eröffnen, die nicht in Anhang IV genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in der Tschechischen Republik. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(5) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang IV genannten landwirtschaftlichen Erzeugnisse mit Ursprung in der Tschechischen Republik eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in der Tschechischen Republik. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(6) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in der Tschechischen Republik eröffnen, die nicht in Anhang XI genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Beträge im Vorjahr. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in der Tschechischen Republik. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(7) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang XI genannten landwirtschaftlichen Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in der Tschechischen Republik eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der außerhalb des Kontingents am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die im Vorjahr außerhalb eines Kontingents erhobenen Beträge. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der

Gemeinschaft mit Ursprung in der Tschechischen Republik. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(8) Ab 1. Juli 1995 werden für Erzeugnisse mit Ursprung in der Tschechischen Republik die in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 3379/94 festgelegten Zollsätze durch die in Anhang VII der vorliegenden Verordnung angegebenen Zollsätze ersetzt.

(9) Für Erzeugnisse mit Ursprung in der Tschechischen Republik kann die Kommission den spezifischen Betrag, der innerhalb des im Rahmen des GATT eröffneten Kontingents von 169 000 Stück lebender Rinder gilt, bis auf 399 ECU/Tonne verringern.

(10) Die Kommission erläßt die Durchführungsvorschriften zu dieser Verordnung über die Umsetzung der in den Absätzen 1 bis 9 vorgesehenen Zugeständnisse erst, nachdem sie sich vergewissert hat, daß die Tschechische Republik Maßnahmen vergleichbarer Wirkung gleichzeitig oder so bald wie möglich treffen wird.

Artikel 6

(1) Für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Rumänien, die in den Anhängen XIa, XIb, XIIa und XIIb des Europa-Abkommens mit Rumänien aufgeführt sind, werden die in Anhang V der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Zugeständnisse gewährt.

(2) Für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Rumänien, die in Protokoll Nr. 3 des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens aufgeführt sind, gelten die in Anhang XII der vorliegenden Verordnung festgelegten Zollsätze.

(3) Mit Inkrafttreten des Interimsprotokolls zur Anpassung des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens treten die in diesem Protokoll vorgesehenen Zugeständnisse an die Stelle der Anhänge V und XII der vorliegenden Verordnung.

(4) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Rumänien eröffnen, die nicht in Anhang V genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Rumänien. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(5) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang V genannten landwirtschaftlichen Erzeugnisse mit Ursprung in Rumänien eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Rumänien. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(6) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Rumänien eröffnen, die nicht in Anhang XII genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Beträge im Vorjahr. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Rumänien. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(7) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang XII genannten landwirtschaftlichen Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Rumänien eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der außerhalb des Kontingents am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die im Vorjahr außerhalb eines Kontingents erhobenen Beträge. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Rumänien. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(8) Ab 1. Juli 1995 werden für Erzeugnisse mit Ursprung in Rumänien die in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 3379/94 festgelegten Zollsätze durch die in Anhang VII der vorliegenden Verordnung angegebenen Zollsätze ersetzt.

(9) Für Erzeugnisse mit Ursprung in Rumänien kann die Kommission den spezifischen Betrag, der innerhalb des im Rahmen des GATT eröffneten Kontingents von 169 000 Stück lebender Rinder gilt, bis auf 399 ECU/Tonne verringern.

(10) Die Kommission erläßt die Durchführungsvorschriften zu dieser Verordnung über die Umsetzung der in den Absätzen 1 bis 9 vorgesehenen Zugeständnisse erst, nachdem sie sich vergewissert hat, daß Rumänien Maßnahmen vergleichbarer Wirkung gleichzeitig oder so bald wie möglich treffen wird.

Artikel 7

(1) Für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Bulgarien, die in den Anhängen XIa, XIb, XIIIa und XIIIb des Europa-Abkommens mit der Republik Bulgarien aufgeführt sind, werden die in Anhang VI der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Zugeständnisse gewährt.

(2) Für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Bulgarien, die in Protokoll Nr. 3 des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens aufgeführt sind, gelten die in Anhang XIII der vorliegenden Verordnung festgelegten Zollsätze.

(3) Mit Inkrafttreten des Interimsprotokolls zur Anpassung des in Absatz 1 genannten Europa-Abkommens treten die in diesem Protokoll vorgesehenen Zugeständnisse an die Stelle der Anhänge VI und XIII der vorliegenden Verordnung.

(4) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Bulgarien eröffnen, die nicht in Anhang VI genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Bulgarien. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(5) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang VI genannten landwirtschaftlichen Erzeugnisse mit Ursprung in Bulgarien eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Bulgarien. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht der Summe aus Zollsatz und Abschöpfung erga omnes am 1. Juni 1995.

(6) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Bulgarien eröffnen, die nicht in Anhang XIII genannt sind und für die der am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die Beträge im Vorjahr. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der

jährlichen traditionellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Bulgarien. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(7) Nach Maßgabe der in Artikel 8 vorgesehenen Vorschriften kann die Kommission für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995 Zollkontingente für die in Anhang XIII genannten landwirtschaftlichen Verarbeitungserzeugnisse mit Ursprung in Bulgarien eröffnen, für die eine Präferenz im Rahmen eines Zollkontingents gewährt wird und für die der außerhalb des Kontingents am 1. Juli 1995 geltende neue Gemeinschaftszolltarif höher ist als die im Vorjahr außerhalb eines Kontingents erhobenen Beträge. Der Umfang dieser Zollkontingente entspricht der Hälfte der jährlichen traditionellen nichtpräferentiellen Einfuhren der Gemeinschaft mit Ursprung in Bulgarien. Der innerhalb dieser Zollkontingente anwendbare Zollsatz entspricht dem durchschnittlichen Betrag erga omnes im Vorjahr.

(8) Ab 1. Juli 1995 werden für Erzeugnisse mit Ursprung in Bulgarien die in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 3379/94 festgelegten Zollsätze durch die in Anhang VII der vorliegenden Verordnung angegebenen Zollsätze ersetzt.

(9) Für Erzeugnisse mit Ursprung in Bulgarien kann die Kommission den spezifischen Betrag, der innerhalb des im Rahmen des GATT eröffneten Kontingents von 169 000 Stück lebender Rinder gilt, bis auf 399 ECU/Tonne verringern.

(10) Die Kommission erläßt die Durchführungsvorschriften zu dieser Verordnung über die Umsetzung der in den Absätzen 1 bis 9 vorgesehenen Zugeständnisse erst, nachdem sie sich vergewissert hat, daß Bulgarien Maßnahmen vergleichbarer Wirkung gleichzeitig oder so bald wie möglich treffen wird.

Artikel 8

Die Durchführungsbestimmungen zu dieser Verordnung werden von der Kommission nach dem Verfahren des Artikels 23 der Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 des Rates vom 30. Juni 1992 über die gemeinsame Marktorganisation für Getreide⁽¹⁾ oder der entsprechenden Vorschriften der anderen Verordnungen über gemeinsame Marktorganisationen erlassen, für landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse nach dem Verfahren des Artikels 16 der Verordnung (EG) Nr. 3448/93 und für die anderen Erzeugnisse nach dem Verfahren des Artikels 6

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 181 vom 1. 7. 1992, S. 21. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 3290/94 (ABl. Nr. L 349 vom 31. 12. 1994, S. 105).

der Verordnung (EG) Nr. 1798/94 des Rates vom 18. Juli 1994 zur Eröffnung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Bulgarien, Ungarn, Polen, Rumänien, der Slowakei und der Tschechischen Republik sowie zur Einführung eines Verfahrens für die Anpassung dieser Zollkontingente (1994—1997) ⁽¹⁾.

Artikel 9

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Sie gilt vom 1. Juli bis 31. Dezember 1995.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 8. August 1995.

Im Namen des Rates

Der Präsident

J. SOLANA

⁽¹⁾ Abl. Nr. L 189 vom 23. 7. 1994, S. 1.

ANHANG I

LISTE DER IN ARTIKEL 2 ABSATZ 1 GENANNTEN ZUGESTÄNDNISSE (1)

Die Einfuhren folgender Ursprungszeugnisse Polens in die Gemeinschaft unterliegen den nachstehenden Zugeständnissen

(MBZ: Meistbegünstigungszollsatz)

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0101 19 10	Pferde, lebend, für die Schlachtung	unbegrenzt	(2)	frei
0102 90 41 ex 0102 90 49 0102 90 05	Rinder, lebend: mit einem Gewicht von weniger als 160 kg, aber nicht mehr als 300 kg mit einem Gewicht von weniger als 80 kg	153 000 Stück 178 000 Stück	(3)	20
ex 0102 90	Färsen und Kühe folgender Bergrassen: graue, braune, gelbe, gesprenkelte Simmentaler und Pinzgauer	5 000 Stück	(4)	6
0103 92 19	Schweine, lebend	1 400 Tonnen		20
0104 10 30 0104 10 80 0104 20 10 0104 20 90 0204	Schafe oder Ziegen Fleisch von Schafen oder Ziegen	9 000 Tonnen	(5) (6) (5)	frei frei
0201 0202	Rindfleisch, frisch, gekühlt oder gefroren	5 600 Tonnen		20
0203 11 10 0203 21 10 ex 0203 12 ex 0203 22 0203 19 55 0203 29 55 0203 19 11 0203 19 13 0203 19 15 0203 19 59 0203 29 11 0203 29 13 0203 29 15 0203 29 59	Fleisch von Schweinen, frisch, gekühlt oder gefroren	9 800 Tonnen	(7) (7)	20
0203 11 90 0203 12 90 0203 19 90 0203 21 90 0203 22 90 0203 29 90	Fleisch von Schweinen, frisch, gekühlt oder gefroren, nicht von Hausschweinen	unbegrenzt		frei
0206 80 91 0206 90 91	genießbare Schlachtnebenerzeugnisse von Pferden, Eseln, Maultieren und Mauleseln	unbegrenzt		50
0105 91 00 0207 10 11 0207 10 15 0207 10 19 0207 21 10 0207 21 90	Junghennen	3 500 Tonnen		20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0207 39 11 0207 39 13 0207 39 15 0207 39 17 0207 39 21 0207 39 23 0207 39 27 0207 41 10 0207 41 11 0207 41 21 0207 41 31 0207 41 41 0207 41 51 0207 41 71 0207 41 90	Teile von Junghennen	4 900 Tonnen		20
0105 99 30 0207 10 31 0207 10 39 0207 22 10 0207 22 90 0207 39 31 0207 39 33 0207 39 35 0207 39 37 0207 39 41 0207 39 43 0207 39 45 0207 39 47 0207 39 51 0207 42 10 0207 42 11 0207 42 21 0207 42 31 0207 42 41 0207 42 51 0207 42 59 0207 42 71	Truthühner	1 400 Tonnen		20
0207 10 51 0207 10 55 0207 23 11 0207 10 59 0207 23 19 ex 0207 39 55 ex 0207 43 15 ex 0207 39 73 ex 0207 43 53 ex 0207 39 77 ex 0207 43 63	Enten Teile von Enten, entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Brüste und Teile davon, von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Schenkel und Teile von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren	1 300 Tonnen		20
0105 99 20 0207 10 71 0207 10 79 0207 23 51 0207 23 59 0207 39 53 0207 43 11 0207 39 61 0207 43 23 ex 0207 39 65 ex 0207 43 31	Gänse ganze Flügel, auch ohne Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren	17 200 Tonnen		20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
ex 0207 39 67 ex 0207 43 41 0207 39 71 0207 43 51 0207 39 75 0207 43 61 ex 0207 39 81 ex 0207 43 71 ex 0207 39 85 ex 0207 43 90	Rücken, Häse, Rücken mit Hälsen, Sterze oder Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Gänserümpfe, frisch, gekühlt oder gefroren Schlachtnebenerzeugnisse von Gänsen, andere als Leber, frisch, gekühlt oder gefroren			
0207 31 00 0207 50 10	Fettleber von Gänsen oder Enten	unbegrenzt		frei
0208 10 11 0208 10 19 0208 10 90 0208 20 00 0208 90 10 0208 90 20 0208 90 40	anderes Fleisch und andere genießbare Schlachtnebenerzeug- nisse, von Hauskaninchen nicht von Hauskaninchen Froschschenkel von Haustauben Fleisch von Wild (ausgenommen von Kaninchen und Hasen)	unbegrenzt		70 frei frei 50 frei
0210 11 11 0210 11 19 0210 11 31 0210 11 39 0210 11 90 0210 12 11 0210 12 19 0210 12 90 0210 19 10 0210 19 20 0210 19 30 0210 19 40 0210 19 51 0210 19 59 0210 19 60 0210 19 70 0210 19 81 0210 19 89 0210 19 90	Fleisch von Hausschweinen, gesalzen oder in Salzlake	3 000 Tonnen		20
0402 10 19 0402 21 19 0402 21 99	Magermilchpulver Vollmilchpulver Vollmilchpulver	4 100 Tonnen		20
0405 00 11 0405 00 19	Butter	1 400 Tonnen		20
0406	Käse	2 800 Tonnen		20
0407 00 11 0407 00 19 0407 00 30	Eier von Geflügel, in der Schale	1 500 Tonnen		20
ex 0408 91 80 0408 99 80	ganze Eier, getrocknet andere ganze Eier, nicht in der Schale	220 Tonnen	(⁸)	20
0409 00 00	natürlicher Honig	unbegrenzt		93
0602 40 90	Rosen, veredelt	unbegrenzt		46
0603 90 00	Blumen und Blüten, geschnitten, andere als frisch	unbegrenzt		35

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
ex 0604 10 90 0604 91 21 0604 91 29 0604 91 41 0604 91 49 0604 91 90 0604 99 10 0604 99 90	Blumen und Blüten sowie deren Knospen, geschnitten zu Binde- oder Zierzwecken, andere Blattwerk, Blätter, Zweige und andere Pflanzenteile, ohne Blüten: frisch nicht anders bearbeitet als getrocknet andere	unbegrenzt		70 50 82
0701 10 00 0701 90 90	Pflanzkartoffeln Kartoffeln	400 Tonnen 4 000 Tonnen		20
0703 10 11 0703 10 19 0703 10 90 0703 20 00 0703 90 00	Zwiebeln für Saatzwecke Zwiebeln Schalotten Knoblauch Porree	290 Tonnen 145 500 Tonnen 1 500 Tonnen 610 Tonnen 190 Tonnen		20
0704 10 10 0704 10 90 0704 20 00 0704 90 10 0704 90 90	Kohl, Blumenkohl, Broccoli . . . Rosenkohl Weißkohl und Rotkohl andere	750 Tonnen	(¹⁰) (¹⁰) (¹⁰)	20
0705 11 10 0705 11 90 0705 19 00 0705 21 00	Kopfsalat (1. April—30. November) Kopfsalat (1. Dezember—31. März) andere Chicorée Witloof	140 Tonnen	(¹⁰) (¹⁰)	20
ex 0706 10 00	Karotten und Speisemöhren, frisch oder gekühlt	750 Tonnen		20
0706 90 11 0706 90 19	Knollensellerie, frisch oder gekühlt	750 Tonnen		20
0706 90 30	Meerrettich	unbegrenzt		47
0706 90 90	anderes Wurzelgemüse	250 Tonnen		20
0707 00 10 0707 00 15 0707 00 20 0707 00 35 0707 00 40	Gurken	1 500 Tonnen	(⁹) (¹³)	20
0707 00 25 0707 00 30	Gurken, frisch oder gekühlt (vom 16. Mai bis 30. September) . . . (1. Oktober bis 31. Oktober)	unbegrenzt	(⁹) (¹³)	80
0708 10 10 0708 20 10 0708 20 90 0708 90 00 0708 20 90	Erbsen, frisch Bohnen, frisch Bohnen, frisch andere Hülsenfrüchte Bohnen	420 Tonnen 480 Tonnen	 (¹⁰) (¹⁰) (¹⁰)	20
ex 0709 20 00 0709 51 30	Spargel, vom 1. Oktober bis 31. Januar Pfifferlinge	unbegrenzt		75 frei

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0709 51 50	Steinpilze	370 Tonnen		20
0709 60 10	Gemüsepaprika	160 Tonnen		20
0710 21 00 0710 22 00 0710 29 00 0710 30 00	Erbsen, gefroren andere, gefroren Spinat, gefroren	2 200 Tonnen 13 000 Tonnen 1 750 Tonnen 1 750 Tonnen		20
0710 80 59	Früchtegattungen „Capsicum“ oder „Pimenta“, ausgenommen Gemüsepaprika	unbegrenzt		50
0710 80 85 0710 80 95 0710 90 00	Mischung von Gemüsen, gefroren Mischung von Gemüsen, gefroren	36 500 Tonnen 1 850 Tonnen		20
0711 40 00 0711 90 10	Gurken und Cornichons Früchte der Gattungen „Capsicum“ oder „Pimenta“, ausgenommen Gemüsepaprika	unbegrenzt		80 50
0712 10 00	Kartoffeln, gefroren, in Scheiben	180 Tonnen		20
0712 20 00	Zwiebeln	unbegrenzt		50
0712 90 50	Karotten und Speisemöhren, gefroren	1 900 Tonnen		20
ex 0712 90 90	Meerrettich	unbegrenzt		frei
0713 10 10 0713 20 10 0713 31 10 0713 32 10 0713 33 10 0713 39 10	Erbsen, zur Aussaat Kichererbsen, zur Aussaat Bohnen, getrocknet, für Saatzwecke Adzukibohnen, zur Aussaat Gartenbohnen, zur Aussaat andere, für Saatzwecke	unbegrenzt		67
0808 10 51 0808 10 53 0808 10 59 0808 10 92 0808 10 94 0808 10 98 0808 10 61 0808 10 63 0808 10 69 0808 10 71 0808 10 73 0808 10 79	Äpfel	1 500 Tonnen	(9) (13)	20
0809 20 21 0809 20 31 0809 20 41 0809 20 11 0809 20 71 0809 20 51 0809 20 61	Sauerkirschen, frisch, vom 1. Mai bis 15. Juli: 1. Mai bis 20. Mai andere Sauerkirschen, frisch, vom 16. Juli bis 30. April: 11. August bis 30. April andere	unbegrenzt	(11) (9) (13) (9) (13) (9) (13) (9) (13)	73
0809 40 30 0809 40 10 0809 40 40 0809 40 20	Pflaumen, vom 1. Juli bis 30. September Pflaumen, vom 1. Oktober bis 30. Juni: vom 1. Oktober bis 10. Juni andere	750 Tonnen	(9) (13) (9) (13)	20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0809 40 90	Schlehen	unbegrenzt		47
0810 20 10	Himbeeren	unbegrenzt	(¹²)	82
0810 20 90	andere Beeren		(¹²)	42
0810 30 10	schwarze Johannisbeeren, frisch		(¹²)	82
0810 30 30	rote Johannisbeeren, frisch		(¹²)	82
0810 30 90	andere Beeren		(¹²)	42
0810 40 30	Heidelbeeren		(¹²)	frei
0810 40 50	Früchte der Arten <i>Vaccinium macrocarpon</i> und <i>Vaccinium corymbosum</i>		(¹²)	75
0810 40 90	andere Beeren		(¹²)	42
0811 10 11 0811 10 19	Erdbeeren	1 150 Tonnen	(¹²) (¹³)	20
0811 10 90	Erdbeeren	unbegrenzt	(¹²)	72
ex 0811 20 19	Himbeeren mit einem Zuckergehalt von nicht mehr als 13 GHT		(¹²)	69
0811 20 31	Himbeeren		(¹²)	78
0811 20 39	schwarze Johannisbeeren		(¹²)	56
0811 20 51	rote Johannisbeeren		(¹²)	67
0811 20 59 0811 20 90 0811 90 50 0811 90 70 0811 90 75 0811 90 80 0811 90 85 0811 90 95	Brombeeren/Maulbeeren andere Heidelbeeren ... von <i>Vaccinium</i> andere	14 500 Tonnen		20
0813 10 00 0813 20 00 0813 30 00 0813 40 10 0813 40 30 0813 40 70 0813 40 95 0813 50 12 0813 50 15 0813 50 19 0813 50 31 0813 50 39 0813 50 91 0813 50 99	Aprikosen, getrocknet Pflaumen, getrocknet Äpfel, getrocknet Pflirsiche, getrocknet Birnen, getrocknet andere keine Pflaumen enthaltende Mischungen Pflaumen enthaltende Mischungen ausschließlich getrocknete Nüsse enthaltende Mischungen andere Mischungen ohne Pflaumen und Feigen andere	1 456 Tonnen		20
0904 20 90	Früchte der Gattungen „Capsicum“ oder „Pimenta“, gemahlen oder sonst zerkleinert	unbegrenzt		33
1008 10 00	Buchweizen	4 350 Tonnen		20
1108 13 00	Stärke von Kartoffeln	7 500 Tonnen		20
1601 00 91 1601 00 99	Rohwürste	2 250 Tonnen		20
1602 41 10 1602 42 10 1602 49 11 1602 49 13 1602 49 15 1602 49 19 1602 49 30 1602 49 50	Fleisch von Hausschweinen, haltbar gemacht	9 600 Tonnen		20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
1602 20 11 1602 20 19	Gänseleber, Entenleber	unbegrenzt		69
ex 1602 90 31 ex 1602 90 31	Wild Kaninchen	unbegrenzt		47 82
ex 2001 10 00	Gurken, haltbar gemacht	1 900 Tonnen		20
2001 90 20	Früchte der Gattung „Capsicum“, andere als Gemüsepaprika	unbegrenzt		50
0711 90 40 2003 10 20 2003 10 30	Pilze Pilze, vorläufig haltbar gemacht	33 880 Tonnen	(¹³)	20
2005 40 00 2005 59 00	Erbsen Bohnen, ausgelöst	370 Tonnen 1 500 Tonnen		20
2005 90 10	Früchte der Gattung „Capsicum“	unbegrenzt		50
ex 2007 99 31 2007 99 33 2007 99 35	Sauerkirschkonfitüre Erdbeerkonfitüre Himbeerkonfitüre	1 500 Tonnen	(¹³)	20
ex 2007 99 39	mit einem Zuckergehalt von mehr als 30 GHT von Früchten der Positionen Nr. 0803, 0804 (ausgenommen Feigen und Ananas), 0807 20 00, 0810 20 90, 0810 30 90, 0810 40 10, 0810 40 50, 0810 40 90, 0810 90	unbegrenzt	(¹³)	27
2008 80 50 2008 80 70 2008 80 99	Erdbeeren	4 280 Tonnen	(¹³)	20
ex 2008 99 99	Früchte der Positionen Nr. 0803, 0804 (ausgenommen Feigen), 0807 20 00, 0810 20 90, 0810 30 90, 0810 40 10, 0810 40 50, 0810 40 90, 0810 90	unbegrenzt		26
2009 70 19	Apfelsaft, anderer	8 200 Tonnen		20
2009 70 30 2009 70 93 2009 70 99	Apfelsaft mit einer Dichte von nicht mehr als 1,33 g/cm ³ bei 20 °C	unbegrenzt		48

(¹) Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnung nur richtungweisend, wobei für das Präferenzsystem im Rahmen dieses Anhangs die KN-Codes maßgebend sind. Wenn Ex-KN-Codes angegeben werden, so ist das Präferenzsystem in Anwendung des KN-Codes zusammen mit der entsprechenden Warenbezeichnung festzulegen.

(²) Die Zulassung zu diesem KN-Code erfolgt nach den in den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen festgesetzten Voraussetzungen.

(³) Das Kontingent für dieses Erzeugnis wird für die Tschechische Republik, die Slowakische Republik, Rumänien, Ungarn, Polen, Estland, Lettland und Litauen eröffnet. Überschreiten die Einfuhren in die Gemeinschaft in einem bestimmten Jahr 500 000 Stück, so kann die Gemeinschaft unbeschadet anderer im Abkommen eingeräumter Rechte Verwaltungsmaßnahmen zum Schutz ihres Marktes ergreifen.

(⁴) Das Kontingent für dieses Erzeugnis wird für die Tschechische Republik, die Slowakische Republik, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Polen, Estland, Lettland und Litauen eröffnet.

(⁵) Die Gemeinschaft kann im Rahmen ihrer Rechtsvorschriften gegebenenfalls dem Angebotsbedarf ihres Marktes und der Notwendigkeit, ihren Markt im Gleichgewicht zu halten, Rechnung tragen.

(⁶) Möglichkeit der Umrechnung begrenzter Mengen.

(⁷) Ausgenommen Filets, einzeln aufgemacht.

(⁸) In Trockeneiäquivalent (1 kg Flüssigei = 0,25 kg Trockenei).

(⁹) Siehe Anmerkungen Nrn. 14–37 über Einfuhrpreise, System I.XXX = Europäische Gemeinschaften, Sektion I-A.

(¹⁰) Geltender Mindestzollsatz (NBZ).

(¹¹) Geltender Mindestzollsatz: 2,1 ECU/100 kg Eigengewicht.

(¹²) Hierfür gelten die Mindesteinfuhr-Preisvereinbarungen der Anhänge VIIIb und Xc (Europa-Abkommen) für Erzeugnisse zur Verarbeitung.

(¹³) Die Senkung gilt nur für den Ad-valorem-Teil des Zollsatzes.

ANHANG II

LISTE DER IN ARTIKEL 3 ABSATZ 1 GENANNTEN ZUGESTÄNDNISSE ⁽¹⁾

Die Einfuhren folgender Ursprungserzeugnisse Ungarns in die Gemeinschaft unterliegen den nachstehenden Zugeständnissen

(MBZ: Meistbegünstigungszollsatz)

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0101 19 10 0101 19 90	Pferde, lebend, für die Schlachtung	unbegrenzt	(²)	frei 67
0102 90 41 ex 0102 90 49 0102 90 05	Rinder, lebend: mit einem Gewicht von weniger als 160 kg, aber nicht mehr als 300 kg mit einem Gewicht von weniger als 80 kg	153 000 Stück 178 000 Stück	(³)	20
ex 0102 90	Färsen und Kühe folgender Bergrassen: graue, braune, gelbe, gesprenkelte Simmentaler und Pinzgauer	5 000 Stück	(⁴)	20
0104 10 30 0104 10 80 0104 20 10 0104 20 90 0204	Schafe oder Ziegen Fleisch von Schafen oder Ziegen	11 450 Tonnen 1 550 Tonnen	(⁵) (⁶) (⁵) (⁶)	frei frei
0201 0202	Rindfleisch, frisch, gekühlt oder gefroren	6 600 Tonnen		20
0203 11 10 0203 21 10 ex 0203 12 ex 0203 22 0203 19 55 0203 29 55 0203 19 11 0203 19 13 0203 19 15 0203 19 59 0203 29 11 0203 29 13 0203 29 15 0203 29 59	Fleisch von Schweinen, frisch, gekühlt oder gefroren	30 000 Tonnen	(⁷) (⁷)	20
0203 11 90 0203 12 90 0203 19 90 0203 21 90 0203 22 90 0203 29 90	Fleisch von Schweinen, frisch, gekühlt oder gefroren, nicht von Hausschweinen	unbegrenzt		frei
0206 29 99	genießbare Schlachtnebenerzeugnisse von Rindern	unbegrenzt		50
0206 80 91 0206 90 91	genießbare Schlachtnebenerzeugnisse von Pferden, Eseln, Maultieren und Mauleseln	unbegrenzt		50
0207 10 15 0207 10 19 0207 21 10 0207 21 90	Hühnerkörper	21 340 Tonnen		20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0207 39 21 0207 41 41 0207 39 23 0207 41 51	Brüste von Hühnern Schenkel von Hühnern			
0207 39 11 0207 41 10	Teile von Junghennen, entbeint	8 400 Tonnen		20
0207 10 51 0207 10 55 0207 23 11 0207 10 59 0207 23 19	Enten	970 Tonnen		20
ex 0207 39 55 ex 0207 43 15 ex 0207 39 73 ex 0207 43 53 ex 0207 39 77 ex 0207 43 63	Teile von Enten, entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Brüste und Teile davon, von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Schenkel und Teile von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren	970 Tonnen		20
0207 39 41 0207 42 41 0207 39 31 0207 42 10	Brüste von Truthühnern entbeinte Teile von Truthühnern	2 050 Tonnen 2 050 Tonnen		20
0207 10 71 0207 10 79 0207 23 51 0207 23 59 0207 39 53 0207 43 11 0207 39 61 0207 43 23 ex 0207 39 65 ex 0207 43 31 ex 0207 39 67 ex 0207 43 41 0207 39 71 0207 43 51 0207 39 75 0207 43 61 ex 0207 39 81 ex 0207 43 71	Gänse ganze Flügel, auch ohne Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Rücken, Hälse, Rücken mit Hälsen, Sterze oder Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Gänserümpfe, frisch, gekühlt oder gefroren	17 300 Tonnen		20
0207 31 00 0207 50 10	Fettleber von Gänsen oder Enten	unbegrenzt		frei
0208 10 11 0208 10 19 0208 10 90 0208 20 00 0208 90 10 0208 90 20 0208 90 40	anderes Fleisch und andere genießbare Schlachtnebenzeugnisse, von Hauskaninchen ... nicht von Hauskaninchen ... Froschschenkel ... von Haustauben Fleisch von Wild (ausgenommen von Kaninchen und Hasen)	unbegrenzt		70 frei frei 50 frei

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0210 11 11 0210 12 11 0210 19 40 0210 19 51	Fleisch von Hausschweinen, gesalzen oder in Salzlake	1 500 Tonnen		20
ex 0406 90 86 ex 0406 90 87 ex 0406 90 88	Balaton, Cream-white, Hajdu, Marvany, Ovari, Bakony, Bacs-kai, Ban Delicaci cheese „Moson“, Delicaci cheese „Pelso“, Goya, Käse in Form von Schinken, Karavan, Lajta, Parenyica, Sed, Tihany	1 400 Tonnen		20
0407 00 11 0407 00 19 0407 00 30 ex 0408 91 80	Eier von Geflügel, in der Schale ganze Eier, getrocknet	1 450 Tonnen 290 Tonnen	 (⁸)	20
0409 00 00	natürlicher Honig	unbegrenzt		93
0602 40 90 0602 99 30 0602 99 45 0602 99 49 0602 99 59 0602 99 91 ex 0602 99 70 ex 0602 99 99 0603 90 00 ex 0604 10 90 0604 91 21 0604 91 29 0604 91 41 0604 91 49 0604 91 90 0604 99 10	Rosen, veredelt Gemüsepflanzen und Erdbeerpflanzen bewurzelte Stecklinge und Jungpflanzen Yuccas und Kakteen, nicht in Töpfen . . . Schnittblumen Blumen und Blüten sowie deren Knospen, geschnitten zu Binde- oder Zierzwecken . . ., andere Blattwerk, Blätter, Zweige und andere Pflanzenteile, ohne Blüten: frisch nicht anders bearbeitet als getrocknet	unbegrenzt		46 92 62 35 70 50
0703 10	Zwiebeln für Saatzwecke	58 300 Tonnen		20
0706 90 30	Meerrettich	unbegrenzt		47
0707 00 10 0707 00 15 0707 00 20 0707 00 35 0707 00 40	Gurken	140 Tonnen	(⁹) (¹⁴)	20
0707 00 25 0707 00 30	Gurken, frisch oder gekühlt (vom 16. Mai bis 30. September) . . . (1. Oktober bis 31. Oktober)	unbegrenzt	(⁹) (¹⁴)	80
ex 0709 20 00	Spargel, vom 1. Oktober bis 31. Januar	unbegrenzt		75
0709 51 10	Zuchtpilze	1 364 Tonnen		20
0709 51 30	Pfifferlinge	unbegrenzt		frei
0709 52 0709 60 10 0710 21 0710 22 0710 29	Trüffeln Gemüsepaprika Erbsen, gefroren Bohnen, gefroren	136 Tonnen 13 636 Tonnen 12 000 Tonnen 3 000 Tonnen 1 500 Tonnen		20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0710 80 59	Früchtegattungen „Capsicum“ oder „Pimenta“, ausgenommen Gemüsepaprika	unbegrenzt		50
0710 80 85	Mischung von Gemüsen, gefroren	15 000 Tonnen		20
0710 80 95				
0710 90 00	Mischung von Gemüsen, gefroren	2 050 Tonnen		
0711 40 00	Gurken und Cornichons	unbegrenzt		80
0711 90 10	Früchte der Gattungen „Capsicum“ oder „Pimenta“, ausgenommen Gemüsepaprika			50
0712 20 00	getrocknete Zwiebeln	unbegrenzt		50
ex 0712 90 90	Meerrettich			frei
0713 10 10	Erbsen, zur Aussaat	unbegrenzt		67
0713 10 90	trockene Hülsenfrüchte			77
0713 20 10	Kichererbsen, zur Aussaat			67
0713 33 10	Gartenbohnen, zur Aussaat			67
0713 33 90	Bohnen der Phaseolus- oder Vignaarten, nicht zur Aussaat			frei
0713 50 10	Puff-, Pferde- und Ackerbohnen, zur Aussaat			60
0808 10 10	Mostäpfel	22 500 Tonnen	(¹⁰)	20
0808 10 51	Äpfel	4 500 Tonnen	(⁹) (¹⁴)	20
0808 10 53				
0808 10 59				
0808 10 61				
0808 10 63				
0808 10 69				
0808 10 71				
0808 10 73				
0808 10 79				
0808 10 92				
0808 10 94				
0808 10 98				
0809 10	Aprikosen	1 500 Tonnen	(⁹) (¹⁴)	20
0809 20 21	Sauerkirschen, frisch, vom 1. Mai bis 15. Juli: 1. Mai bis 20. Mai	unbegrenzt	(¹¹)	73
0809 20 31	andere		(⁹) (¹⁴)	
0809 20 41				
0809 20 11	Sauerkirschen, frisch, vom 16. Juli bis 30. April: 11. August bis 30. April			
0809 20 71	andere		(⁹) (¹⁴)	
0809 20 51				
0809 20 61				
0809 40 10	Pflaumen	6 000 Tonnen	(⁹) (¹⁴)	20
0809 40 20				
0809 40 30				
0809 40 40				
0809 40 90	Schlehen	unbegrenzt		47
0810 20 10	Himbeeren	unbegrenzt	(¹²)	82
0810 30 10	schwarze Johannisbeeren, frisch			
0810 30 30	rote Johannisbeeren, frisch			
0810 40 90	andere Beeren			24

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0811 10 90 ex 0811 20 19	Erdbeeren Himbeeren mit einem Zuckergehalt von nicht mehr als 13 GHT	unbegrenzt	(12)	72
0811 20 31	Himbeeren			69
0811 20 39	schwarze Johannisbeeren			78
0811 20 51	rote Johannisbeeren			56
0813 10 0813 20 0813 30 0813 40 10 0813 40 30 0813 40 70 0813 40 95 0813 50 12 0813 50 15 0813 50 19 0813 50 31 0813 50 39 0813 50 91 0813 50 99	Aprikosen, getrocknet Pflaumen, getrocknet Äpfel, getrocknet Pfirsiche, getrocknet Birnen, getrocknet andere keine Pflaumen enthaltende Mischungen Pflaumen enthaltende Mischungen ausschließlich getrocknete Nüsse enthaltende Mischungen andere Mischungen ohne Pflaumen und Feigen andere	1 500 Tonnen		20
0904 20 90	Früchte der Gattungen „Capsicum“ oder „Pimenta“, gemahlen oder sonst zerkleinert	unbegrenzt		33
1001 10 00 1001 90 99	Hartweizen	232 000 Tonnen		20
ex 1209 10 1209 21 00 1209 23 11 1209 23 15 1209 23 80	Hybridmais, zur Aussaat Samen von Luzernen Samen von Wiesenschwingel	unbegrenzt		50 40 50 50 40
1209 24 00 1209 25 00 1209 26 00 1209 29 10 1209 29 50 1209 29 80 1209 91 10 1209 91 90	Grassamen andere Samen Samen von Gemüsen	unbegrenzt		50 40 50 43
1512 11 91	Sonnenblumenöl	1 900 Tonnen		20
1519 11 00 1519 20 00 1520	Stearinsäure technische Fettalkohole Glycerine	unbegrenzt		frei 83 frei
1601 00 91	Rohwürste	6 000 Tonnen		20
1602 20 11 1602 20 19 ex 1602 90 31 ex 1602 90 31	Gänseleber, Entenleber Wild Kaninchen	unbegrenzt		69 47 82

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
1602 49 15 1602 49 19 1602 41 10 1602 42 10 1602 49 11 1602 49 13 1602 49 30 1602 49 50	Konserven und andere Verarbeitungen von Schweinefleisch	300 Tonnen		20
1702 50 00	Fructose und Maltose	unbegrenzt		frei
2001 10 00	Konserven von Gurken	20 200 Tonnen		20
2001 90 20 2005 90 10	Früchte der Gattung „Capsicum“, andere als Gemüsepaprika	unbegrenzt		50
2002 90 31 2002 90 39	Tomaten, haltbar gemacht	5 350 Tonnen		20
2002 90 91 2002 90 99	Tomaten, haltbar gemacht	1 500 Tonnen		
2005 30 00	Sauerkraut	2 700 Tonnen		20
ex 2005 90 70 ex 2005 90 80	Mischungen von Früchten	1 600 Tonnen		20
2007 99 10 2007 99 31	Pflaumenmus und Pflaumenpaste Konfitüre, Gelee, Paste ... von Kirschen mit mehr als 30 % Zucker	unbegrenzt	(²) (¹⁴)	86 83
ex 2007 99 31 2007 99 33 2007 99 35	Sauerkirschkonfitüre Erdbeerkonfitüre Himbeerkonfitüre	2 700 Tonnen	(¹⁴)	20
ex 2007 99 39 ex 2007 99 93 ex 2007 99 98	mit einem Zuckergehalt von mehr als 30 GHT von Früchten der Positionen Nrn. 0803, 0804 (ausgenommen Feigen und Ana- nas), 0807 20 00, 0810 20 90, 0810 30 90, 0810 40 10, 0810 40 50, 0810 40 90, 0810 90 10, 0810 90 30, 0810 90 30 von tropischen Früchten	unbegrenzt	(¹⁴)	27
2008 60 61	Sauerkirschen mit Zusatz von Zucker, in unmittelbaren Umschließungen mit einem Gewicht des Inhalts von 1 kg oder weniger	unbegrenzt		75
ex 2008 99 45 ex 2008 99 49 ex 2008 99 99	Pflaumenpaste Äpfel/Stachelbeeren Stachelbeeren	1 900 Tonnen 1 350 Tonnen 5 250 Tonnen		20
2009 70 19	Apfelsaft, anderer	6 000 Tonnen		20
2009 70 30 2009 70 93 2009 70 99	Apfelsaft mit einer Dichte von nicht mehr als 1,33 g/cm ³ bei 20 °C	unbegrenzt		48

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0207 39 21 0207 41 41 0207 39 23 0207 41 51	Teile von Hühnern	550 Tonnen		20
0207 39 11 0207 41 10	Teile von Junghennen, entbeint	690 Tonnen		20
0207 10 51 0207 10 55 0207 23 11 0207 10 59 0207 23 19 ex 0207 39 55 ex 0207 43 15 ex 0207 39 73 ex 0207 43 53 ex 0207 39 77 ex 0207 43 63	Enten Teile von Enten, entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Brüste und Teile davon, von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Schenkel und Teile von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren	160 Tonnen		20
0207 10 71 0207 10 79 0207 23 51 0207 23 59 0207 39 53 0207 43 11 0207 39 61 0207 43 23 ex 0207 39 65 ex 0207 43 31 ex 0207 39 67 ex 0207 43 41 0207 39 71 0207 43 51 0207 39 75 0207 43 61 ex 0207 39 81 ex 0207 43 71	Gänse ganze Flügel, auch ohne Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Rücken, Hälse, Rücken mit Hälsen, Sterze oder Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Gänserümpfe, frisch, gekühlt oder gefroren	280 Tonnen		20
0207 22 10 0207 22 90 0207 39 31 0207 39 41 0207 42 10 0207 42 41	Truthühner	450 Tonnen		20
0207 31 00 0207 50 10	Fettleber von Gänsen oder Enten	unbegrenzt		frei
0208 10 11 0208 10 19 0208 10 90 0208 20 00 0208 90 10 0208 90 20 0208 90 40	anderes Fleisch und andere genießbare Schlachtnieberzeugnisse, von Hauskaninchen ... nicht von Hauskaninchen ... Froschschenkel ... von Haustauben Fleisch von Wild (ausgenommen von Kaninchen und Hasen)	unbegrenzt		70 frei frei 50 frei

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0402 10 19 0402 21 19 0402 21 91	Magermilchpulver Vollmilchpulver Vollmilchpulver	1 160 Tonnen		20
0405 00 11 0405 00 19	Butter	490 Tonnen		20
ex 0406 40 90 ex 0406 90	Niva Moravsky blok, Primator, Otava Javor, Uzeny blok, Kashkaval Akawi, Istanbul, Jadel, Hermelin, Ostepek, Koliva, Inovec	700 Tonnen		20
0407 00 11 0407 00 19 0407 00 30	Eier von Geflügel, in der Schale	2 430 Tonnen		20
0408 11 80 0408 19 81 0408 19 89	Eigelb, getrocknet ... flüssig ... gefroren	140 Tonnen	(7)	20
ex 0408 91 80 0408 99 80	ganze Eier, getrocknet andere ganze Eier, nicht in der Schale	980 Tonnen	(8)	20
0409 00 00	natürlicher Honig	unbegrenzt		93
0602 40 90	Rosen, veredelt	unbegrenzt		46
0603 90 00	Blumen und Blüten, geschnitten, andere als frisch	unbegrenzt		35
ex 0604 10 90 0604 91 21 0604 91 29 0604 91 41 0604 91 49 0604 91 90	Blumen und Blüten sowie deren Knospen, geschnitten zu Binde- oder Zierzwecken ..., andere Blattwerk, Blätter, Zweige und andere Pflanzenteile, ohne Blü- ten: frisch	unbegrenzt		70
0707 00 25 0707 00 30	Gurken, frisch oder gekühlt (vom 16. Mai bis 30. September) ... (1. Oktober bis 31. Oktober)	unbegrenzt	(9) (13)	80
0711 40 00	Gurken und Cornichons	unbegrenzt		80
0712 20 00 ex 0712 90 90	getrocknete Zwiebeln Meerrettich	unbegrenzt		50 frei
0809 20 21 0809 20 31 0809 20 41 0809 20 11 0809 20 71 0809 20 51 0809 20 61	Sauerkirschen, frisch, vom 1. Mai bis 15. Juli: 1. Mai bis 20. Mai andere Sauerkirschen, frisch, vom 16. Juli bis 30. April: 11. August bis 30. April andere	unbegrenzt	(11) (9) (13) (9) (13)	73
0809 40 90	Schlehen	unbegrenzt		47
0810 20 10 0810 30 10 0810 30 30 0810 40 90	Himbeeren schwarze Johannisbeeren, frisch rote Johannisbeeren, frisch andere Beeren	unbegrenzt	(12) (12) (12)	82 42

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0811 10 90	Erdbeeren	unbegrenzt	(¹²)	72
ex 0811 20 19	Himbeeren mit einem Zuckergehalt von nicht mehr als 13 GHT		(¹²)	69
0811 20 31	Himbeeren		(¹²)	78
0811 20 39	schwarze Johannisbeeren		(¹²)	56
0811 20 51	rote Johannisbeeren		(¹²)	67
ex 1003 00 90	Gerste zum Herstellen von Malz	13 600 Tonnen		20
1101 00 00	Weizenmehl	13 500 Tonnen		20
1107 10 99	Malz, ungeröstet, anders als von Weizen	13 600 Tonnen		20
1210 10 00	Hopfen	680 Tonnen		20
1210 20 00				
1602 41 10	Fleisch von Hausschweinen, haltbar gemacht	210 Tonnen		20
1602 42 10				
1602 49				
2001 90 20	Früchte der Gattung „Capsicum“, andere als Gemüsepaprika	unbegrenzt		50
2007 99 10	Pflaumenmus und Pflaumenpaste	unbegrenzt	(²)	86
2007 99 31	Konfitüre, Gelee, Paste . . . von Kirschen		(¹³)	83

(¹) Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnung nur richtungweisend, wobei für das Präferenzsystem im Rahmen dieses Anhangs die KN-Codes maßgebend sind. Wenn Ex-KN-Codes angegeben werden, so ist das Präferenzsystem in Anwendung des KN-Codes zusammen mit der entsprechenden Warenbezeichnung festzulegen.

(²) Die Zulassung zu diesem KN-Code erfolgt nach den in den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen festgesetzten Voraussetzungen.

(³) Das Kontingent für dieses Erzeugnis wird für die Tschechische Republik, die Slowakische Republik, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Polen, Estland, Lettland und Litauen eröffnet. Überschreiten die Einfuhren in die Gemeinschaft in einem bestimmten Jahr 500 000 Stück, so kann die Gemeinschaft unbeschadet anderer im Abkommen eingeräumter Rechte Verwaltungsmaßnahmen zum Schutz ihres Marktes ergreifen.

(⁴) Das Kontingent für dieses Erzeugnis wird für die Tschechische Republik, die Slowakische Republik, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Polen, Estland, Lettland und Litauen eröffnet.

(⁵) Die Gemeinschaft kann im Rahmen ihrer Rechtsvorschriften gegebenenfalls dem Angebotsbedarf ihres Marktes und der Notwendigkeit, ihren Markt im Gleichgewicht zu halten, Rechnung tragen.

(⁶) Ausgenommen Filets, einzeln aufgemacht.

(⁷) Als Flüssigeigelbäquivalent: 1 kg Trockeneigelb = 2,12 kg Flüssigeigelb.

(⁸) Als Flüssigeigelaquivalent: 1 kg Trockenei = 3,9 kg Flüssigei.

(⁹) Siehe Anmerkungen Nrn. 14—37 über Einfuhrpreise, System LXXX = Europäische Gemeinschaften, Sektion I-A.

(¹⁰) Geltender Mindestzollsatz (NBZ).

(¹¹) Geltender Mindestzollsatz: 2,1 ECU/100 kg Eigengewicht.

(¹²) Hierfür gelten die Mindesteinfuhr-Preisvereinbarungen des Anhangs zu Anhang XIb des Europa-Abkommens.

(¹³) Die Senkung gilt nur für den Ad-valorem-Teil des Zollsatzes.

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0207 39 21 0207 41 41 0207 39 23 0207 41 51	Teile von Hühnern	950 Tonnen		20
0207 39 11 0207 41 10	Teile von Junghennen, entbeint	2 210 Tonnen		20
0207 10 51 0207 10 55 0207 23 11 0207 10 59 0207 23 19 ex 0207 39 55 ex 0207 43 15 ex 0207 39 73 ex 0207 43 53 ex 0207 39 77 ex 0207 43 63	Enten Teile von Enten, entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Brüste und Teile davon, von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Schenkel und Teile von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren	215 Tonnen		20
0207 10 71 0207 10 79 0207 23 51 0207 23 59 0207 39 53 0207 43 11 0207 39 61 0207 43 23 ex 0207 39 65 ex 0207 43 31 ex 0207 39 67 ex 0207 43 41 0207 39 71 0207 43 51 0207 39 75 0207 43 61 ex 0207 39 81 ex 0207 43 71	Gänse ganze Flügel, auch ohne Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Rücken, Hälse, Rücken mit Hälsen, Sterze oder Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Gänserümpfe, frisch, gekühlt oder gefroren	1 220 Tonnen		20
0207 22 10 0207 22 90 0207 39 31 0207 39 41 0207 42 10 0207 42 41	Truthühner	250 Tonnen		20
0207 31 00 0207 50 10	Fettleber von Gänsen oder Enten	unbegrenzt		frei
0208 10 11 0208 10 19 0208 10 90 0208 20 00 0208 90 10 0208 90 20 0208 90 40	anderes Fleisch und andere genießbare Schlachtmehenerzeugnisse, von Hauskaninchen ... nicht von Hauskaninchen ... Froschschenkel ... von Haustauben Fleisch von Wild (ausgenommen von Kaninchen und Hasen)	unbegrenzt		70 frei frei 50 frei

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0402 10 19 0402 21 19 0402 21 91	Magermilchpulver Vollmilchpulver Vollmilchpulver	2 240 Tonnen		20
0405 00 11 0405 00 19	Butter	910 Tonnen		20
ex 0406 40 90 ex 0406 90	Niva Moravsky blok, Primator, Otava Javor, Uzeny blok, Kashkaval Akawi, Istanbul, Jadel, Hermelin, Ostepek, Koliva, Inovec	700 Tonnen		20
0407 00 11 0407 00 19 0407 00 30	Eier von Geflügel, in der Schale	4 870 Tonnen		20
0408 11 80 0408 19 81 0408 19 89	Eigelb, getrocknet ... flüssig ... gefroren	300 Tonnen	(7)	20
ex 0408 91 80 0408 99 80	ganze Eier, getrocknet andere ganze Eier, nicht in der Schale	1 970 Tonnen	(8)	20
0409 00 00	natürlicher Honig	unbegrenzt		93
0602 40 90	Rosen, veredelt	unbegrenzt		46
0603 90 00	Blumen und Blüten, geschnitten, andere als frisch	unbegrenzt		35
ex 0604 10 90 0604 91 21 0604 91 29 0604 91 41 0604 91 49 0604 91 90	Blumen und Blüten sowie deren Knospen, geschnitten zu Binde- oder Zierzwecken ... , andere Blattwerk, Blätter, Zweige und andere Pflanzenteile, ohne Plü- ten: frisch	unbegrenzt		70
0707 00 25 0707 00 30	Gurken, frisch oder gekühlt (vom 16. Mai bis 30. September) ... (1. Oktober bis 31. Oktober)	unbegrenzt	(9) (13)	80
0711 40 00	Gurken und Cornichons	unbegrenzt		80
0712 20 00 ex 0712 90 90	getrocknete Zwiebeln Meerrettich	unbegrenzt		50 frei
0809 20 21 0809 20 31 0809 20 41 0809 20 11 0809 20 71 0809 20 51 0809 20 61	Sauerkirschen, frisch, vom 1. Mai bis 15. Juli: 1. Mai bis 20. Mai andere Sauerkirschen, frisch, vom 16. Juli bis 30. April: 11. August bis 30. April andere	unbegrenzt	(11) (9) (13) (9) (13)	73
0809 40 90	Schlehen	unbegrenzt		47
0810 20 10 0810 30 10 0810 30 30 0810 40 90	Himbeeren schwarze Johannisbeeren, frisch rote Johannisbeeren, frisch andere Beeren	unbegrenzt	(12) (12) (12)	82 42

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0811 10 90	Erdbeeren	unbegrenzt	(¹²)	72
ex 0811 20 19	Himbeeren mit einem Zuckergehalt von nicht mehr als 13 GHT		(¹²)	69
0811 20 31	Himbeeren		(¹²)	78
0811 20 39	schwarze Johannisbeeren		(¹²)	56
0811 20 51	rote Johannisbeeren		(¹²)	67
ex 1003 00 90	Gerste zum Herstellen von Malz	27 400 Tonnen		20
1101 00 00	Weizenmehl	13 500 Tonnen		20
1107 10 99	Malz, ungeröstet, anders als von Weizen	33 900 Tonnen		20
1210 10 00 1210 20 00	Hopfen	5 470 Tonnen		20
1602 41 10 1602 42 10 1602 49	Fleisch von Hausschweinen, haltbar gemacht	490 Tonnen		20
2001 90 20	Früchte der Gattung „Capsicum“, andere als Gemüsepaprika	unbegrenzt		50
2007 99 10	Pflaumenmus und Pflaumenpaste	unbegrenzt	(²)	86
2007 99 31	Konfitüre, Gelee, Paste . . . von Kirschen		(¹³)	83

(¹) Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnung nur richtungweisend, wobei für das Präferenzsystem im Rahmen dieses Anhangs die KN-Codes maßgebend sind. Wenn Ex-KN-Codes angegeben werden, so ist das Präferenzsystem in Anwendung des KN-Codes zusammen mit der entsprechenden Warenbezeichnung festzulegen.

(²) Die Zulassung zu diesem KN-Code erfolgt nach den in den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen festgesetzten Voraussetzungen.

(³) Das Kontingent für dieses Erzeugnis wird für die Tschechische Republik, die Slowakische Republik, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Polen, Estland, Lettland und Litauen eröffnet. Überschreiten die Einfuhren in die Gemeinschaft in einem bestimmten Jahr 500 000 Stück, so kann die Gemeinschaft unbeschadet anderer im Abkommen eingeräumter Rechte Verwaltungsmaßnahmen zum Schutz ihres Marktes ergreifen.

(⁴) Das Kontingent für dieses Erzeugnis wird für die Tschechische Republik, die Slowakische Republik, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Polen, Estland, Lettland und Litauen eröffnet.

(⁵) Die Gemeinschaft kann im Rahmen ihrer Rechtsvorschriften gegebenenfalls dem Angebotsbedarf ihres Marktes und der Notwendigkeit, ihren Markt im Gleichgewicht zu halten, Rechnung tragen.

(⁶) Ausgenommen Filets, einzeln aufgemacht.

(⁷) Als Flüssigeigelbäquivalent: 1 kg Trockeneigelb = 2,12 kg Flüssigeigelb.

(⁸) Als Flüssigeiäquivalent: 1 kg Trockenei = 3,9 kg Flüssigei.

(⁹) Siehe Anmerkungen Nrn. 14—37 über Einfuhrpreise, System LXXX = Europäische Gemeinschaften, Sektion I-A.

(¹⁰) Geltender Mindestzollsatz (NBZ).

(¹¹) Geltender Mindestzollsatz: 2,1 ECU/100 kg Eigengewicht.

(¹²) Hierfür gelten die Mindesteinfuhr-Preisvereinbarungen des Anhangs zu Anhang XIb des Europa-Abkommens.

(¹³) Die Senkung gilt für den Ad-valorem-Teil des Zollsatzes.

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0207 10 79 0207 23 51 0207 23 59 0207 39 53 0207 43 11 0207 39 61 0207 43 23 ex 0207 39 65 ex 0207 43 31 ex 0207 39 67 ex 0207 43 41 0207 39 71 0207 43 51 0207 39 75 0207 43 61 ex 0207 39 81 ex 0207 43 71 ex 0207 39 85 ex 0207 43 90	Gänse ganze Flügel, auch ohne Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Rücken, Hälse, Rücken mit Hälsen, Sterze oder Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Gänserümpfe, frisch, gekühlt oder gefroren Schlachtnebenerzeugnisse von Gänsen, andere als Leber, frisch, gekühlt oder gefroren	140 Tonnen		20
0207 31 00 0207 50 10	Fettleber von Gänsen oder Enten	unbegrenzt		frei
0208 10 11 0208 10 19 0208 10 90 0208 20 00 0208 90 20 0208 90 40	anderes Fleisch und andere genießbare Schlachtnebenerzeugnisse, von Hauskaninchen ... nicht von Hauskaninchen ... Froschschenkel Fleisch von Wild (ausgenommen von Kaninchen und Hasen)	unbegrenzt		70 frei
ex 0406 90 29 ex 0406 90 86 ex 0406 90 87 ex 0406 90 88	Kashkaval (Sacele, Penteleu, Dalia, afumat Vidraru, afumat Fetesti), aus Kuhmilch Brinza (Moieciu, vaca, de burduf, topita Carpati), aus Kuhmilch	1 400 Tonnen		20
0409 00 00	natürlicher Honig	unbegrenzt		93
0602 99 59		unbegrenzt		92
0603 90 00	Schnittblumen	unbegrenzt		35
0604 91 21 0604 91 29 0604 91 41 0604 91 49 0604 99 10 0604 99 90	Blumen und Blüten sowie deren Knospen, geschnitten zu Binde- oder Zierzwecken ..., andere Blattwerk, Blätter, Zweige und andere Pflanzenteile, ohne Blüten: frisch nicht anders bearbeitet als getrocknet andere	unbegrenzt		70 20 82
0702 00 15 0702 00 20 0702 00 25 0702 00 45 0702 00 50 0702 00 30 0702 00 35 0702 00 40	Tomaten Tomaten	4 050 Tonnen	(⁸) (¹³)	20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0703 10 19	Zwiebeln	170 Tonnen		20
0704 10 10 0704 90 10 0704 90 90	Kohl Weißkohl und Rotkohl andere	2 100 Tonnen	(⁹) (⁹)	20
0707 00 10 0707 00 15 0707 00 20 0707 00 35 0707 00 40	Gurken	2 020 Tonnen	(⁸) (¹³)	20
0707 00 25 0707 00 30	Gurken, frisch oder gekühlt (vom 16. Mai bis 30. September) ... (1. Oktober bis 31. Oktober)	unbegrenzt	(⁸) (¹³)	80
0708 20 10 0708 20 90	Bohnen, frisch	170 Tonnen	(⁹) (⁹)	20
0709 60 10		2 330 Tonnen		20
ex 0709 30 00 0709 60 99 ex 0709 90 90 ex 0709 90 90	Auberginen (vom 1. Januar bis 31. März) Früchte der Gattung Pimenta Riesenkürbis und andere Kürbisse (vom 1. Januar bis 31. März) anderes, ausgenommen Petersilie (vom 1. Januar bis 31. März)	unbegrenzt		56 50 56
0710 21 00 0710 22 00 0710 29 00	Erbsen, gefroren Bohnen, gefroren andere, gefroren	150 Tonnen		20
0711 90 40 2003 10 20 2003 10 30	Champignons	380 Tonnen	(¹³)	20
0712.20.00 ex 0712 30 00 ex 0712 90 90	Zwiebeln, getrocknet Pilze, ausgenommen Zuchtpilze Meerrettich	unbegrenzt		50 frei
0713 10 90 0713 33 90 0713 39 90	trockene Hülsenfrüchte andere Adzukibohnen, nicht nur Aussaat	unbegrenzt		67 frei
0802 31 00 0802 32 00	Walnüsse	280 Tonnen		20
ex 0807 10 10	Wassermelonen (vom 1. November bis 30. April)	unbegrenzt		59
0808 10 51 0808 10 53 0808 10 59 0808 10 92 0808 10 94 0808 10 98	Äpfel, andere als Mostäpfel	140 Tonnen	(⁸) (¹³)	20
0809 10 10 0809 10 50 0809 10 20 0809 10 30 0809 10 40	Aprikosen (vom 1. August bis 31. Mai) andere	1 120 Tonnen	(⁸) (¹³)	20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0809 20 21 0809 20 31 0809 20 41	Sauerkirschen, frisch (vom 1. Mai bis 15. Juli: 1. Mai bis 20. Mai) andere	unbegrenzt	⁽¹⁰⁾ (⁸) (¹³)	73
0809 20 11 0809 20 71 0809 20 51 0809 20 61	Sauerkirschen, frisch (vom 16. Juli bis 30. April: 11. August bis 30. April) andere		(⁸) (¹³)	
0809 40 30 0809 40 10 0809 40 40 0809 40 20	Pflaumen (vom 1. Juli bis 30. September) Pflaumen (vom 1. Oktober bis 30. Juni: vom 1. Oktober bis 10. Juni) andere	2 460 Tonnen	(⁸) (¹³) (⁸) (¹³)	20
0809 40 90	Schlehen	unbegrenzt		47
0810 10 10 0810 10 90	Erdbeeren	2 350 Tonnen 485 Tonnen	(⁹) (¹¹) (¹¹)	20
0810 20 10 0810 20 90 0810 30 10 0810 30 30 0810 40 30	Himbeeren andere Beeren schwarze Johannisbeeren, frisch rote Johannisbeeren, frisch Heidelbeeren	unbegrenzt	(¹¹) (¹¹) (¹¹) (¹¹) (¹¹)	82 42 82 82 frei
0811 10 90 0811 20 31 0811 20 39 0811 20 59 0811 20 90 0811 90 50 ex 0811 90 95 ex 0811 90 95 ex 0811 90 95	Erdbeeren Himbeeren schwarze Johannisbeeren Brombeeren andere Beeren Heidelbeeren Coings Früchte der Positionen Nrn. 0801, 0803, 0804 (ausgenommen Feigen und Ananas), 0805 40 80, 0807 20 00, 0810 40 10, 0810 40 50, 0810 90 30, 0810 90 40 und 0810 90 85 Cynorhodon	unbegrenzt	(¹¹) (¹¹) (¹¹)	72 78 56 53 33 47 56 33 frei
0812 10 00	Kirschen	102 Tonnen		20
0813 10 00 0813 20 00 0813 30 00 0813 40 70 0813 40 95	Aprikosen, getrocknet Pflaumen, getrocknet Äpfel, getrocknet andere, getrocknet	780 Tonnen		20
0813 40 30	Birnen, getrocknet	unbegrenzt		50
0904 20 90	Früchte der Gattungen „Capsicum“ oder „Pimenta“, gemahlen oder sonst zerkleinert	unbegrenzt		80
1001 90 99	Weizen, anderer als ...	19 640 Tonnen		20
ex 1106 30 90 ex 1106 30 90	Mehl, Grieß ... von Eßkastanien Mehl, Grieß und Pulver von Eßkastanien	unbegrenzt		58 15
1209 25 90 1209 29 80 1209 91 90 1209 99 91 1209 99 99	Samen, Früchte und Sporen	420 Tonnen		20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
1212 99 10	Chicorée-Wurzeln	460 Tonnen		20
1506 00 00	andere Öle und Fette	unbegrenzt		frei
1512 11 91 1512 19 91	Sonnenblumenöl	3 680 Tonnen		20
1522 00 99		unbegrenzt		frei
1601 00 91 1601 00 99	Rohwürste, trocken	820 Tonnen		20
1602 31 11	Fleisch von Truthühnern, haltbar gemacht	420 Tonnen		20
1602 20 11 1602 20 19 1602 41 90 1602 42 90 1602 49 90 ex 1602 50 39 ex 1602 50 80 ex 1602 90 31	Gänseleber, Entenleber ... Rinderzunge ... Wild	unbegrenzt		69 47 65 47
1602 41 10 1602 42 10 1602 49 11 1602 49 13 1602 49 15 1602 49 19 1602 49 30 1602 49 50	Fleisch von Hausschweinen, haltbar gemacht	1 360 Tonnen		20
2001 10 00 2001 90 60 2001 90 65 2001 90 70 2001 90 75 2001 90 85 2001 90 91 2001 90 96	Gurken, haltbar gemacht andere	140 Tonnen		20
2002 90 31 2002 90 39 2002 90 91 2002 90 99	Tomaten, haltbar gemacht	670 Tonnen		20
2005 40 00	Erbsen	160 Tonnen		20
ex 2007 91 90 2007 99 10 2007 99 31 ex 2007 99 39	andere, ausgenommen Konfitüre und Marmelade von Orangen Pflaumenmus und Pflaumenpaste Konfitüre, Gelee, Paste... von Kirschen mit mehr als 30% Zucker Früchten der Positionen Nrn. 0803, 0804 (ausgenommen Feigen und Ananas), 0807 20 00, 0810 20 90, 0810 30 90, 0810 40 10, 0810 40 50, 0810 40 90, 0810 90	unbegrenzt	(²) (¹³) (¹³)	70 86 83 27

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
2008 60 61	Sauerkirschen mit Zusatz von Zucker, in unmittelbaren Umschließungen mit einem Gewicht des Inhalts von 1 kg oder weniger	unbegrenzt		75
2009 70 19	Apfelsaft	1 420 Tonnen		20
2401 10 60 2401 10 70 2401 20 60 2401 20 70	Tabak	3 500 Tonnen	(¹²)	20

(¹) Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnung nur richtungweisend, wobei für das Präferenzsystem im Rahmen dieses Anhangs die KN-Codes maßgebend sind. Wenn Ex-KN-Codes angegeben werden, so ist das Präferenzsystem in Anwendung des KN-Codes zusammen mit der entsprechenden Warenbezeichnung festzulegen.

(²) Die Zulassung zu diesem KN-Code erfolgt nach den in den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen festgesetzten Voraussetzungen.

(³) Das Kontingent für dieses Erzeugnis wird für die Tschechische Republik, die Slowakische Republik, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Polen, Estland, Lettland und Litauen eröffnet. Überschreiten die Einfuhren in die Gemeinschaft in einem bestimmten Jahr 500 000 Stück, so kann die Gemeinschaft unbeschadet anderer im Abkommen eingeräumter Rechte Verwaltungsmaßnahmen zum Schutz ihres Marktes ergreifen.

(⁴) Das Kontingent für dieses Erzeugnis wird für die Tschechische Republik, die Slowakische Republik, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Polen, Estland, Lettland und Litauen eröffnet.

(⁵) Die Gemeinschaft kann im Rahmen ihrer Rechtsvorschriften gegebenenfalls dem Angebotsbedarf ihres Marktes und der Notwendigkeit, ihren Markt im Gleichgewicht zu halten, Rechnung tragen.

(⁶) Möglichkeit der Umrechnung begrenzter Mengen.

(⁷) Ausgenommen Filets, einzeln aufgemacht.

(⁸) Siehe Anmerkungen Nrn. 14—37 über Einfuhrpreise, System LXXX = Europäische Gemeinschaften, Sektion I-A.

(⁹) Geltender Mindestzollsatz (NBZ).

(¹⁰) Geltender Mindestzollsatz: 2,2 ECU/100 kg Eigengewicht.

(¹¹) Hierfür gelten die Mindesteinfuhr-Preisvereinbarungen des Anhangs zu den Anhängen XIb und XIIIb der Europa-Abkommen.

(¹²) Geltender Mindestzollsatz (NBZ) = 11 ECU/100 kg Eigengewicht.

(¹³) Die Senkung gilt nur für den Ad-valorem-Teil des Zollsatzes.

ANHANG VI

LISTE DER IN ARTIKEL 7 ABSATZ 1 GENANNTEN ZUGESTÄNDNISSE ⁽¹⁾

Die Einfuhren folgender Ursprungszeugnisse Bulgariens in die Gemeinschaft unterliegen den nachstehenden Zugeständnissen

(MBZ: Meistbegünstigungszollsatz)

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0101 19 10 0101 19 90	Pferde, lebend, für die Schlachtung	unbegrenzt	(²)	frei 67
0102 90 41 ex 0102 90 49 0102 90 05	Rinder lebend: mit einem Gewicht von weniger als 160 kg, aber nicht mehr als 300 kg mit einem Gewicht von weniger als 80 kg	153 000 Stück 178 000 Stück	(³)	20
ex 0102 90	Färsen und Kühe folgender Berggrassen: graue, braune, gelbe, gesprenkelte Simmentaler und Pinzgauer	5 000 Stück	(⁴)	6
0104 10 30 0104 10 80 0104 20 10 0104 20 90	Schafe oder Ziegen	3 000 Tonnen	(⁵) (⁶)	frei
0201 0202	Rindfleisch, frisch, gekühlt oder gefroren	180 Tonnen		20
0203 11 10 0203 29 55	Fleisch von Schweinen	200 Tonnen	(⁷)	20
0203 11 90 0203 12 90 0203 19 90 0203 21 90 0203 22 90 0203 29 90	Fleisch von Schweinen, frisch, gekühlt oder gefroren, nicht von Hausschweinen	unbegrenzt		frei
0204	Fleisch von Schafen oder Ziegen	1 875 Tonnen	(⁵) (⁶)	frei
0206 10 99 0206 21 00 0206 29 99 0206 80 91 0206 90 91	genießbare Schlachtnebenerzeugnisse von Rindern, gekühlt oder gefroren genießbare Schlachtnebenerzeugnisse von Pferden, Eseln, Maultieren und Mauleseln	unbegrenzt		50
0207 10 51 0207 10 55 0207 23 11 0207 10 59 0207 23 19 ex 0207 39 55 ex 0207 43 15 ex 0207 39 73 ex 0207 43 53 ex 0207 39 77 ex 0207 43 63	Enten Teile von Enten, entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Brüste und Teile davon, von Enten, nicht entbeint, frisch gekühlt oder gefroren Schenkel und Teile von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren	150 Tonnen		20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0207 21 10 0207 21 90	75 %-Huhn 65 %-Huhn	1 550 Tonnen		20
0207 10 71 0207 10 79 0207 23 51 0207 23 59 0207 39 53 0207 43 11 0207 39 61 0207 43 23 ex 0207 39 65 ex 0207 43 31 ex 0207 39 67 ex 0207 43 41 0207 39 71 0207 43 51 0207 39 75 0207 43 61 ex 0207 39 81 ex 0207 43 71 ex 0207 39 85 ex 0207 43 90	Gänse ganze Flügel, auch ohne Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Rücken, Hälse, Rücken mit Hälsen, Sterze oder Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Gänserümpfe, frisch, gekühlt oder gefroren Schlachtnebenerzeugnisse von Gänsen, andere als Leber, frisch, gekühlt oder gefroren	614 Tonnen		20
0207 31 00 0207 50 10	Fettleber von Gänsen oder Enten	unbegrenzt		frei
0208 10 11 0208 10 19 0208 10 90 0208 20 00 0208 90 10 0208 90 20 0208 90 40 0208 90 90	anderes Fleisch und andere genießbare Schlachtnebenerzeugnisse, von Hauskaninchen ... nicht von Hauskaninchen ... Froschschenkel ... von Haustauben Fleisch von Wild (ausgenommen von Kaninchen und Hasen)	unbegrenzt		70 frei frei 50 frei
ex 0406 90	Weißkäse aus Kuhmilch, in Salzlake Kashkaval Vitosha aus Kuhmilch	2 000 Tonnen		20
ex 0408 91 80 0408 99 80	ganze Eier, getrocknet andere ganze Eier, nicht in der Schale	290 Tonnen	(⁸)	20
0409 00 00	natürlicher Honig	unbegrenzt		93
0602 40 90 0602 99 30 0602 99 45 0602 99 49 0602 99 59 0602 99 91 ex 0602 99 70 ex 0602 99 99	Rosen, veredelt Gemüsepflanzen und Erdbeerpflanzen bewurzelte Stecklinge und Jungpflanzen	unbegrenzt		46 92
0603 10 13 0603 10 51 0603 10 53 0603 10 55	frische Schnittblumen	170 Tonnen		20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0603 90 00	Schnittblumen	unbegrenzt		35
ex 0604 10 90 0604 91 21 0604 91 29 0604 91 41 0604 91 49 0604 91 90 0604 99 10	Blumen und Blüten sowie deren Knospen, geschnitten zu Binde- oder Zierzwecken . . . , andere Blattwerk, Blätter, Zweige und andere Pflanzenteile, ohne Blüten: frisch nicht anders bearbeitet als getrocknet	unbegrenzt		70 50
0701 90 51 0701 90 59 0701 90 90	Kartoffeln	2 440 Tonnen		20
0702 00 15 0702 00 20 0702 00 25 0702 00 45 0702 00 50 0702 00 30 0702 00 35 0702 00 40	Tomaten Tomaten	740 Tonnen	(⁹) (¹³) (⁹) (¹³)	20
0703 10 19 0703 20 00	Zwiebeln Knoblauch	300 Tonnen 680 Tonnen		20
0707 00 10 0707 00 15 0707 00 20 0707 00 35 0707 00 40 0707 00 90	Gurken Cornichons	870 Tonnen	(⁹) (¹³)	20
0707 00 25 0707 00 30	Gurken, frisch oder gekühlt (vom 16. Mai bis 30. September) ... (1. Oktober bis 31. Oktober)	unbegrenzt	(⁹) (¹³)	80
0709 60 10	Gemüsepaprika	1 030 Tonnen		20
ex 0709 30 00 ex 0709 40 00 0709 51 30 0709 60 99 ex 0709 90 90	Auberginen, vom 1. Januar bis 31. März Sellerie Pfefferlinge Früchte der Gattung „Pimenta“ anderes, ausgenommen Petersilie, vom 1. Januar bis 31. März	unbegrenzt		56 frei 50 56
0710 21 00 0710 22 00 0710 29 00 0710 80 85 0710 80 95	Erbsen, gefroren Bohnen, gefroren andere, gefroren andere Gemüse, gefroren	370 Tonnen 560 Tonnen		20
0710 80 59	Früchtegattungen „Capsicum“ oder „Pimenta“, ausgenommen Gemüsepaprika	unbegrenzt		50
0711 40 00 0711 90 10	Gurken und Cornichons Früchte der Gattungen „Capsicum“ oder „Pimenta“, ausgenommen Gemüsepaprika	unbegrenzt		80 50

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0711 90 40 2003 10 20 2003 10 30	Champignons	1 360 Tonnen	(¹³)	20
0712 20 00 ex 0712 30 00 ex 0712 90 90	getrocknete Zwiebeln Pilze, ausgenommen Zuchtpilze Meerrettich	unbegrenzt		50 37 frei
0713 10 90 ex 0713 20 90 0713 31 90 0713 32 90 0713 33 90 0713 39 90 0713 50 90 ex 0713 90 90	trockene Hülsenfrüchte andere Kichererbsen, nicht zur Aussaat Azukibohnen, nicht zur Aussaat Puff-, Pferde- und Ackerbohnen, nicht zur Aussaat andere	unbegrenzt		77 frei frei 60
0713 40 90	Linsen, andere	300 Tonnen		20
0802 31 00 0802 32 00	Walnüsse	450 Tonnen		20
0806 10 30 0806 10 40 0806 10 99	Tafeltrauben (vom 15. Juli bis 20. Juli) ... (21. Juli bis 31. Oktober) andere (vom 15. Juli bis 31. Oktober)	410 Tonnen	(⁹) (¹³)	20
ex 0807 10 10	Wassermelonen (vom 1. November bis 31. Oktober)	unbegrenzt		59
0808 10 10 0808 10 92 0808 10 94 0808 10 98 0808 20 10 0808 20 57 0808 20 67 0808 20 90	Mostäpfel Äpfel, andere als Mostäpfel Birnen Mostbirnen	870 Tonnen 2 450 Tonnen 200 Tonnen	(¹⁰) (⁹) (¹³) (¹⁰) (⁹) (¹³)	20
0809 10 10 0809 10 50 0809 10 20 0809 10 30 0809 10 40	Aprikosen (vom 1. August bis 31. Mai) andere	150 Tonnen	(⁹) (¹³)	20
0809 20 21 0809 20 31 0809 20 41 0809 20 11 0809 20 71 0809 20 51 0809 20 61	Sauerkirschen, frisch (vom 1. Mai bis 15. Juli: 1. Mai bis 20. Mai) andere Sauerkirschen, frisch (vom 16. Juli bis 30. April: 11. August bis 30. April) andere	unbegrenzt	(¹¹) (⁹) (¹³) (⁹) (¹³)	73
0809 30 11 0809 30 19 0809 30 51 0809 30 59	Pfirsiche (vom 1. Oktober bis 10. Juni)	545 Tonnen		20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
0809 30 21 0809 30 29 0809 30 31 0809 30 39 0809 30 41 0809 30 49	andere		(⁹) (¹³)	
0809 40 30	Pflaumen (vom 1. Juli bis 30. September)	5 750 Tonnen	(⁹) (¹³)	
0809 40 10 0809 40 40 0809 40 20	Pflaumen (vom 1. Oktober bis 30. Juni; vom 1. Oktober bis 10. Juni) andere	1 350 Tonnen	(⁹) (¹³)	
0809 40 90	Schlehen	unbegrenzt		47
0810 10 10 0810 10 90	Erdbeeren	2 090 Tonnen	(¹⁰) (¹²) (¹²)	20
0810 20 10 0810 30 10 0810 30 30 0810 40 90	Himbeeren schwarze Johannisbeeren, frisch rote Johannisbeeren, frisch andere Beeren	unbegrenzt	(¹²) (¹²) (¹²)	82 42
0811 10 90 0811 20 31 0811 20 59 0811 20 90 0811 90 50 ex 0811 90 95	Erdbeeren Himbeeren Brombeeren andere Beeren Heidelbeeren Coings	unbegrenzt	(¹²) (¹²)	72 78 53 33 47 56
0812 10 00 0812 90 10	Kirschen Aprikosen, haltbar gemacht	905 Tonnen 103 Tonnen		20
0813 10 00	Aprikosen, getrocknet	unbegrenzt		79
0813 40 70 0813 40 95	andere Früchte, getrocknet	610 Tonnen		20
0904 20 90	Früchte der Gattungen „Capsicum“ oder „Pimenta“, gemahlen oder sonst zerkleinert	unbegrenzt		33
1001 90 99	Weizen, anderer als . . .	2 200 Tonnen		20
1008 20 00	Hirse	1 400 Tonnen		20
ex 1106 30 90	Mehl, Grieß und Pulver von Eßkastanien	unbegrenzt		58
1209 21 00 1209 22 10 1209 25 90 1209 29 10 1209 29 80 1209 91 90 1209 99 99	Samen, Früchte und Sporen	1 090 Tonnen		20
1210 10 00 1210 20 00	Hopfen	300 Tonnen		20
1211 10 00	Süßholzwurzeln	unbegrenzt		frei

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
1212 30 00	Steine und Kerne von Aprikosen, Pfirsichen oder Pflaumen	unbegrenzt		frei
1501 00 11	Schweineschmalz und -fett, zu industriellen Zwecken	4 750 Tonnen		20
1512 11 91	Sonnenblumenöl	330 Tonnen		20
1602 20 11 1602 20 19	Gänseleber, Entenleber	unbegrenzt		69
1602 31 11 1602 39 19	Fleisch von Truthühnern, haltbar gemacht andere	205 Tonnen		20
2001 10 00	Gurken, haltbar gemacht	2 390 Tonnen		20
2001 90 20	Früchte der Gattung „Capsicum“, andere als Gemüsepaprika	unbegrenzt		50
2002 10 10 2002 10 90	Tomaten, haltbar gemacht	7 760 Tonnen		20
2002 90 11 2002 90 19 2002 90 31 2002 90 39 2002 90 91 2002 90 99	Tomaten, haltbar gemacht	8 070 Tonnen		
2005 90 10	Früchte der Gattung „Capsicum“	unbegrenzt		50
2007 99 10	Pflaumenmus und Pflaumenpaste	unbegrenzt	(²)	86
2007 99 31	Konfitüre, Gelee, Paste... von Kirschen mit mehr als 30 % Zucker		(¹³)	83
2007 99 33	Erdbeerkonfitüre	113 Tonnen	(¹³)	20
ex 2007 99 39	Früchte der Positionen Nrn. 0803, 0804 (ausgenommen Feigen und Ananas), 0807 20 00, 0810 20 90, 0810 30 90, 0810 40 10, 0810 40 50, 0810 40 90, 0810 90 (Zucker > 30 GHT)	unbegrenzt	(¹³)	27
ex 2007 99 58	Früchte der Positionen Nrn. 0803, 0804 (ausgenommen Feigen und Ananas), 0807 20 00, 0810 20 90, 0810 30 90, 0810 40 10, 0810 40 50, 0810 40 90, 0810 90 (Zucker 13—30 GHT)		(¹³)	
ex 2007 99 93 ex 2007 99 98	Früchte der Positionen Nrn. 0801, 0803, 0804 (ausgenommen Feigen und Ananas), 0807 20 00, 0810 20 90, 0810 30 90, 0810 40 10, 0810 40 50, 0810 40 90, 0810 90			
2008 50 71 2008 50 79 2008 50 92 2008 50 94	Aprikosen, haltbar gemacht	350 Tonnen		20
2008 60 61	Sauerkirschen mit Zusatz von Zucker, in unmittelbaren Umschließungen mit einem Gewicht des Inhalts von 1 kg oder weniger	unbegrenzt		75
2008 60 69 2008 70 79 2008 80 70 2008 99 55	Kirschen, haltbar gemacht Pfirsische, ... Erdbeeren, ... Pflaumen, ...	92 Tonnen 550 Tonnen 520 Tonnen 170 Tonnen		20

KN-Code	Warenbezeichnung	Menge	Anmerkungen	Zollsatz (in % des MBZ)
2009 70 19	Apfelsaft	4 070 Tonnen		20
2009 70 30 2009 70 93 2009 70 99	Apfelsaft mit einer Dichte von nicht mehr als 1,33 g/cm ³ bei 20 °C	unbegrenzt		48
2309 90 31 2309 90 41	Zubereitungen von der zur Fütterung verwendeten Art	2 800 Tonnen		20
2401 10 60 2401 10 70 2401 20 60 2401 20 70	Tabak	6 000 Tonnen		20

(¹) Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnung nur richtungweisend, wobei für das Präferenzsystem im Rahmen dieses Anhangs die KN-Codes maßgebend sind. Wenn Ex-KN-Codes angegeben werden, so ist das Präferenzsystem in Anwendung des KN-Codes zusammen mit der entsprechenden Warenbezeichnung festzulegen.

(²) Die Zulassung zu diesem KN-Code erfolgt nach den in den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen festgesetzten Voraussetzungen.

(³) Das Kontingent für dieses Erzeugnis wird für die Tschechische Republik, die Slowakische Republik, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Polen, Estland, Lettland und Litauen eröffnet. Überschreiten die Einfuhren in die Gemeinschaft in einem bestimmten Jahr 500 000 Stück, so kann die Gemeinschaft unbeschadet anderer im Abkommen eingeräumter Rechte Verwaltungsmaßnahmen zum Schutz ihres Marktes ergreifen.

(⁴) Das Kontingent für dieses Erzeugnis wird für die Tschechische Republik, die Slowakische Republik, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Polen, Estland, Lettland und Litauen eröffnet.

(⁵) Die Gemeinschaft kann im Rahmen ihrer Rechtsvorschriften gegebenenfalls dem Angebotsbedarf ihres Marktes und der Notwendigkeit, ihren Markt im Gleichgewicht zu halten, Rechnung tragen.

(⁶) Möglichkeit der Umrechnung begrenzter Mengen.

(⁷) Ausgenommen Filets, einzeln aufgemacht.

(⁸) In Trockeneiäquivalent (1 kg Flüssigei = 0,26 kg Trockenei).

(⁹) Siehe Anmerkungen Nrn. 14—37 über Einfuhrpreise, System LXXX = Europäische Gemeinschaften, Sektion I-A.

(¹⁰) Geltender Mindestzollsatz (NBZ).

(¹¹) Geltender Mindestzollsatz: 2,2 ECU/100 kg Eigengewicht.

(¹²) Hierfür gelten die Mindesteinfuhr-Preisvereinbarungen des Anhangs zu den Anhängen XIb und XIIIb der Europa-Abkommen.

(¹³) Die Senkung gilt nur für den Ad-valorem-Teil des Zollsatzes.

ANHANG VII

PRÄFERENTIELLE ZOLLKONTINGENTE FÜR DAS JAHR 1995

UNGARN

KN-Code	Warenbezeichnung	Konventionelle Kontingente ⁽¹⁾ (in Tonnen)	Autonome Kontingente (in Tonnen)	Ab dem 1. 7. 1995 anwendbarer Zollsatz
0201 0202	Fleisch von Rindern	6 200	550	20 % des Zollsatzes
ex 0203	Fleisch von Hausschweinen	28 000	100	20 % des Zollsatzes
0204	Fleisch von Schafen oder Ziegen	1 450	480	keiner
0207 10 51 0207 10 55 0207 10 59 0207 23 11 0207 23 19	Enten, unzerteilt, frisch, gekühlt oder gefroren	910	3 000	20 % des Zollsatzes
ex 0207 39 55 ex 0207 43 15 ex 0207 39 73 ex 0207 43 53 ex 0207 39 77 ex 0207 43 63	Teile von Enten, entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Brüste oder Teile davon, von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren Schenkel und Teile davon, von Enten, nicht entbeint, frisch, gekühlt oder gefroren	910	240	20 % des Zollsatzes
0207 10 71 0207 10 79 0207 23 51 0207 23 59 0207 39 53 0207 39 61 0207 43 11 0207 43 23 ex 0207 39 65 ex 0207 43 31 ex 0207 39 67 ex 0207 43 41 0207 39 71 0207 43 51 0207 39 75 0207 43 61 ex 0207 39 81 ex 0207 43 71	Gänse, unzerteilt, frisch, gekühlt oder gefroren Teile von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Ganze Flügel, auch ohne Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Rücken, Hälsen, Rücken mit Hälsen, Sterze oder Flügelspitzen, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Brüste und Teile davon, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Schenkel und Teile davon, von Gänsen, frisch, gekühlt oder gefroren Gänserrümpfe, frisch, gekühlt oder gefroren	16 100	1 500	20 % des Zollsatzes
ex 0406 90 86 ex 0406 90 87 ex 0406 90 88	Andere Käse: Balaton, Cream White, Hajdu, Marvany, Ovari, Pannonia, Trappista	1 300 ⁽²⁾	500	20 % des Zollsatzes
1601 00 91	Rohwürste, nicht gekocht	5 600	610	20 % des Zollsatzes
1602 41 10	Schinken und Teile davon, von Hausschweinen	280	258	20 % des Zollsatzes
2309 10	Hunde- und Katzenfutter, in Aufmachungen für den Einzelverkauf		10 875	20 % des Zollsatzes

⁽¹⁾ Bestehende Kontingente, die im Rahmen der Präferenzabkommen der Gemeinschaft eröffnet wurden.⁽²⁾ Vom 1. Juli 1994 bis 30. Januar 1995.

POLEN

KN-Code	Warenbezeichnung	Konventionelle Kontingente ⁽¹⁾ (in Tonnen)	Autonome Kontingente (in Tonnen)	Ab dem 1. 7. 1995 anwendbarer Zollsatz
0104 10 30 0104 10 80	Schafe, andere als reinrassige Zuchttiere	} 8 400	200	keiner
0104 20 10 0104 20 90	Ziegen			
0204	Fleisch von Schafen oder Ziegen			
0201 0202	Fleisch von Rindern	5 200	1 500	20 % des Zollsatzes
0207 23 11 0207 23 19	Enten, unzerteilt, gefroren	1 200	20	20 % des Zollsatzes
0207 23 51 0207 23 59	Gänse, unzerteilt, gefroren	16 100	280	20 % des Zollsatzes
1602 50 31 1602 50 39	Fleisch von Rindern, zubereitet, in luftdichtverschlossenen Behältern — Corned beef — anderes	} —	440	13 % ad valorem

⁽¹⁾ Bestehende Kontingente, die im Rahmen der Präferenzabkommen der Gemeinschaft eröffnet wurden.

RUMÄNIEN

KN-Code	Warenbezeichnung	Konventionelle Kontingente ⁽¹⁾ (in Tonnen)	Autonome Kontingente (in Tonnen)	Ab dem 1. 7. 1995 anwendbarer Zollsatz
0203 11 10 0203 21 10	Ganze oder halbe Tierkörper von Hausschweinen	12 640	100	20 % des Zollsatzes
0207 23 51 0207 23 59	Gänse, unzerteilt, gefroren	143	100	20 % des Zollsatzes
1602 41 10	Schinken und Teile davon, von Hausschweinen	1 514	224	20 % des Zollsatzes

⁽¹⁾ Bestehende Kontingente, die im Rahmen der Präferenzabkommen der Gemeinschaft eröffnet wurden.

BULGARIEN

KN-Code	Warenbezeichnung	Konventionelle Kontingente ⁽¹⁾ (in Tonnen)	Autonome Kontingente (in Tonnen)	Ab dem 1. 7. 1995 anwendbarer Zollsatz
0207 23 11 0207 23 19	Enten, unzerteilt, gefroren	130	25	20 % des Zollsatzes
0207 23 51 0207 23 59	Gänse, unzerteilt, gefroren	532	75	20 % des Zollsatzes
ex 0406 90	Andere Käse als aus Kuhmilch	—	400	keiner

⁽¹⁾ Bestehende Kontingente, die im Rahmen der Präferenzabkommen der Gemeinschaft eröffnet wurden.

TSCHECHISCHE REPUBLIK

KN-Code	Warenbezeichnung	Konventionelle Kontingente ⁽¹⁾ (in Tonnen)	Autonome Kontingente (in Tonnen)	Ab dem 1. 7. 1995 anwendbarer Zollsatz
0207 23 11 0207 23 19	Enten, unzerteilt, gefroren	200	200	20 % des Zollsatzes
1107 10 99	Malz, ungeröstet, anderes als von Weizen oder in Form von Mehl	33 900	2 140	20 % des Zollsatzes
1602 41 10	Schinken oder Teile davon, von Hausschweinen	455	220	20 % des Zollsatzes

⁽¹⁾ Bestehende Kontingente, die im Rahmen der Präferenzabkommen der Gemeinschaft eröffnet wurden.

SLOWAKISCHE REPUBLIK

KN-Code	Warenbezeichnung	Konventionelle Kontingente ⁽¹⁾ (in Tonnen)	Autonome Kontingente (in Tonnen)	Ab dem 1. 7. 1995 anwendbarer Zollsatz
0207 23 11 0207 23 19	Enten, unzerteilt, gefroren	150	100	20 % des Zollsatzes
1107 10 99	Malz, ungeröstet, anders als von Weizen oder in Form von Mehl	13 600	860	20 % des Zollsatzes

⁽¹⁾ Bestehende Kontingente, die im Rahmen der Präferenzabkommen der Gemeinschaft eröffnet wurden.

ANEXO VIII — BILAG VIII — ANHANG VIII — ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ VIII — ANNEX VIII —
ANNEXE VIII — ALLEGATO VIII — BIJLAGE VIII — ANEXO VIII — LIITE VIII —
BILAGA VIII

Montantes básicos, considerados para calcular los elementos agrícolas reducidos y derechos adicionales, aplicables a las importaciones en la Comunidad

Basisbeløb taget i betragtning ved beregningen af de nedsatte landbrugselementer og tillægsgold anvendelig ved indførsel i Fællesskabet

Grundbeträge, die bei der Berechnung der ermäßigten Agrarteilbeträge und Zusatzzölle, anwendbar bei der Einfuhr in die Gemeinschaft, berücksichtigt worden sind

Βασικά ποσά που ελήφθησαν υπόψη για τον υπολογισμό των μεταβλητών στοιχείων και πρόσθετων δασμών που εφαρμόζονται στα αγροτικά στοιχεία κατά την εισαγωγή στην Κοινότητα

Basic amounts taken into consideration in calculating the reduced agricultural components and additional duties, applicable on importation into the Community

Montants de base pris en considération lors du calcul des éléments agricoles réduits et droits additionnels applicables à l'importation dans la Communauté

Importi di base, presi in considerazione per il calcolo degli elementi agricoli e dei dazi addizionali applicabili all'importazione nella Comunità

Basisbedragen, in aanmerking genomen bij de berekening van de verlaagde agrarische elementen en aanvullende invoerrechten, geldend bij invoer in de Gemeenschap

Montantes de base tomados em consideração aquando do cálculo dos elementos agrícolas reduzidos e dos direitos adicionais aplicáveis à importação na Comunidade

Yhteisöön tulevaan tuontiin sovellettavia alennettuja maatalousosia ja lisätulleja laskettaessa huomioon otettavat perusmäärät

Grundpriser som beaktas vid beräkning av minskade jordbruksbeståndsdelar och tilläggstull som skall utgå på import till gemenskapen

	ecus / ECU / Ecu / ecu / écus / ecua / 100 kg
Trigo blando / Blød hvede / Weichweizen / Μαλακό σιτάρι / Common wheat / Blé tendre / Grano tenero / Zachte tarwe / Trigo mole / Tavallinen vehnä / Vete	2,792
Trigo duro / Hård hvede / Hartweizen / Σκληρό σιτάρι / Durum wheat / Blé dur / Grano duro / Durumtarwe / Trigo duro / Durumvehnä / Durumvete	4,334
Centeno / Rug / Roggen / Σίκαλη / Rye / Seigle / Segala / Rogge / Centeio / Ruis / Råg	9,204
Cebada / Byg / Gerste / Κριθάρι / Barley / Orge / Orzo / Gerst / Cevada / Ohra / Korn	8,751
Maíz / Majs / Mais / Καλαμπόκι / Maize / Maïs / Granturco / Maïs / Milho / Maissi / Majs	7,408
Arroz descascarillado de grano largo / Ris, afskallet, langkornet / Reis, langkörnig, geschält / Αποφλοιωμένο ρύζι μακροσπερμο / Long-grain husked rice / Riz décortiqué à grains longs / Riso semigreggio a grani lunghi / Langkorrelige gedopte rijst / Arroz em películas de grãos longos / Pitkäjyväinen esikuorittu riisi / Ris, skalat långkornigt	27,175
Leche desnatada en polvo / Skummetmælkspulver / Magermilchpulver / Αποβουτυρωμένο γάλα σε σκόνη / Skimmed-milk powder / Lait écrémé en poudre / Latte scremato in polvere / Magere-melkpoeder / Leite desnatado em pó / Rasvaton maitojauhe / Skummjölkspulver	96,027
Leche entera en polvo / Sødmealkspulver / Vollmilchpulver / Πλήρες γάλα σε σκόνη / Whole-milk powder / Lait entier en poudre / Latte intero in polvere / Volle-melkpoeder / Leite inteiro em pó / Rasvainen maitojauhe / Mjölkpulver	134,101
Mantequilla / Smør / Butter / Βούτυρο / Butter / Beurre / Burro / Boter / Manteiga / Voi / Smör	194,050
Azúcar blanco / Hvidt sukker / Weißzucker / Λευκή ζάχαρη / White sugar / Sucre blanc / Zucchero bianco / Witte suiker / Açúcar branco / Valkoinen sokeri / Vitt socker	32,565

Código NC / KN-kode / KN-Code / Κωδικός ΣΟ / CN code / Code NC / Codice NC / GN-code / Código NC / CN-koodi / KN-kod	Derecho / Told / Zoll / Δασμός / Duty / Droit / Dazio / Invoerrecht / Direito / Tullit / Tull
1803	0 %
1804 00 00	0 %
1805 00 00	0 %
1806 10 15	0 %
2008 11 10	7,7 %
2008 91 00	6,4 %
2101 20 20	0 %
2101 20 92	4,0 %
2101 30 11	7,2 %
2101 30 91	8,1 %
2102 10 10	7 %
2102 10 90	8,3 %
2102 20 11	2,8 %
2102 30 00	2,8 %
2103 10	4,1 %
2103 20	5,6 %
2103 30 90	6,1 %
2103 90 90	4,7 %
2106 10 20	7,7 %
2106 90 92	4,1 %
2203	6,1 %
2205 10 10	0 %
2205 10 90	

ANEXO IX — BILAG IX — ANHANG IX — ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ ΙΧ — ANNEX IX — ANNEXE IX —
ALLEGATO IX — BIJLAGE IX — ANEXO IX — LIITE IX — BILAGA IX

Montantes básicos, considerados para calcular los elementos agrícolas reducidos y derechos adicionales, aplicables a las importaciones en la Comunidad

Basisbeløb taget i betragtning ved beregningen af de nedsatte landbrugs-elementer og tillægstold anvendelig ved indførsel i Fællesskabet

Grundbeträge, die bei der Berechnung der ermäßigten Agrarteilbeträge und Zusatzzölle, anwendbar bei der Einfuhr in die Gemeinschaft, berücksichtigt worden sind

Βασικά ποσά που ελήφθησαν υπόψη για τον υπολογισμό των μεταβλητών στοιχείων και πρόσθετων δασμών που εφαρμόζονται στα αγροτικά στοιχεία κατά την εισαγωγή στην Κοινότητα

Basic amounts taken into consideration in calculating the reduced agricultural components and additional duties, applicable on importation into the Community

Montants de base pris en considération lors du calcul des éléments agricoles réduits et droits additionnels applicables à l'importation dans la Communauté

Importi di base, presi in considerazione per il calcolo degli elementi agricoli e dei dazi addizionali applicabili all'importazione nella Comunità

Basisbedragen, in aanmerking genomen bij de berekening van de verlaagde agrarische elementen en aanvullende invoerrechten, geldend bij invoer in de Gemeenschap

Montantes de base tomados em consideração aquando do cálculo dos elementos agrícolas reduzidos e dos direitos adicionais aplicáveis à importação na Comunidade

Yhteisöön tulevaan tuontiin sovellettavia alennettuja maatalousosia ja lisätulleja laskettaessa huomioon otettavat perusmäärät

Grundpriser som beaktas vid beräkning av minskade jordbruksbeståndsdelar och tilläggstull som skall utgå på import till gemenskapen

	ecus / ECU / Ecu / ecu / écus / ecua / 100 kg
Trigo blando / Blød hvede / Weichweizen / Μαλακό σιτάρι / Common wheat / Blé tendre / Grano tenero / Zachte tarwe / Trigo mole / Tavallinen vehnä / Vete	9,771
Trigo duro / Hård hvede / Hartweizen / Σκληρό σιτάρι / Durum wheat / Blé dur / Grano duro / Durumtarwe / Trigo duro / Durumvehnä / Durumvete	15,168
Centeno / Rug / Roggen / Σίκαλη / Rye / Seigle / Segala / Rogge / Centeio / Ruis / Råg	9,204
Cebada / Byg / Gerste / Κριθάρι / Barley / Orge / Orzo / Gerst / Cevada / Ohra / Korn	8,751
Maíz / Majs / Mais / Καλαμπόκι / Maize / Maïs / Granturco / Maïs / Milho / Maissi / Majs	7,408
Arroz descascarillado de grano largo / Ris, afskallet, langkornet / Reis, langkörnig, geschält / Αποφλοιωμένο ρύζι μακρόσπερο / Long-grain husked rice / Riz décortiqué à grains longs / Riso semigreggio a grani lunghi / Langkorrelige gedopte rijst / Arroz em películas de grãos longos / Pitkäjyväinen esikuorittu riisi / Ris, skalat långkornigt	27,175
Leche desnatada en polvo / Skummetmælkspulver / Magermilchpulver / Αποβουτυρωμένο γάλα σε σκόνη / Skimmed-milk powder / Lait écrémé en poudre / Latte scremato in polvere / Magere-melkpoeder / Leite desnatado em pó / Rasvaton maitojauhe / Skummjölkspulver	28,710
Leche entera en polvo / Sødmælkspulver / Vollmilchpulver / Πλήρες γάλα σε σκόνη / Whole-milk powder / Lait entier en poudre / Latte intero in polvere / Volle-melkpoeder / Leite inteiro em pó / Rasvainen maitojauhe / Mjölkpulver	38,315
Mantequilla / Smør / Butter / Βούτυρο / Butter / Beurre / Burró / Boter / Manteiga / Voi / Smör	55,443
Azúcar blanco / Hvidt sukker / Weißzucker / Λευκή ζάχαρη / White sugar / Sucre blanc / Zucchero bianco / Witte suiker / Açúcar branco / Valkoinen sokeri / Vitt socker	32,565

Código NC / KN-kode / KN-Code / Κωδικός ΣΟ / CN code / Code NC / Codice NC / GN-code / Código NC / CN-koodii / KN-kod	Derecho / Told / Zoll / Δασμός / Duty / Droit / Dazio / Invoerrecht / Direito / Tullit / Tull
1519 12 00	0 %
1519 30 00	3,1 %
1704 90 10	8,5 %
1803	0 %
1804 00 00	0 %
1805 00 00	0 %
1806 10 15	0 %
1901 90 91	0 %
2101 20 20	0 %
2101 20 92	4 %
2101 30 11	7,2 %
2101 30 91	8,1 %
2103 10	4,1 %
2103 20	5,6 %
2103 30 90	6,1 %
2103 90 90	4,7 %
2104 10	6,6 %
2104 20	8,1 %
2106 10 20	7,7 %
2106 90 92	4,1 %
2201	0 %
2202 10	0 %
2202 90 10	4,1 %
2203	6,1 %
2205 10 10	0 %
2205 10 90	

ANEXO X — BILAG X — ANHANG X — ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ X — ANNEX X — ANNEXE X —
ALLEGATO X — BIJLAGE X — ANEXO X — LIITE X — BILAGA X

Montantes básicos, considerados para calcular los elementos agrícolas reducidos y derechos adicionales, aplicables a las importaciones en la Comunidad

Basisbeløb taget i betragtning ved beregningen af de nedsatte landbrugselementer og tillægstold anvendelig ved indførsel i Fællesskabet

Grundbeträge, die bei der Berechnung der ermäßigten Agrarteilbeträge und Zusatzzölle, anwendbar bei der Einfuhr in die Gemeinschaft, berücksichtigt worden sind

Βασικά ποσά που ελήφθησαν υπόψη για τον υπολογισμό των μεταβλητών στοιχείων και πρόσθετων δασμών που εφαρμόζονται στα αγροτικά στοιχεία κατά την εισαγωγή στην Κοινότητα

Basic amounts taken into consideration in calculating the reduced agricultural components and additional duties, applicable on importation into the Community

Montants de base pris en considération lors du calcul des éléments agricoles réduits et droits additionnels applicables à l'importation dans la Communauté

Importi di base, presi in considerazione per il calcolo degli elementi agricoli e dei dazi addizionali applicabili all'importazione nella Comunità

Basisbedragen, in aanmerking genomen bij de berekening van de verlaagde agrarische elementen en aanvullende invoerrechten, geldend bij invoer in de Gemeenschap

Montantes de base tomados em consideração aquando do cálculo dos elementos agrícolas reduzidos e dos direitos adicionais aplicáveis à importação na Comunidade

Yhteisöön tulevaan tuontiin sovellettavia alennettuja maatalousosia ja lisätulleja laskettaessa huomioon otettavat perusmäärät

Grundpriser som beaktas vid beräkning av minskade jordbruksbeståndsdelar och tilläggstull som skall utgå på import till gemenskapen

	ecus / ECU / Ecu / ecu / écus / ecua / 100 kg
Trigo blando / Blød hvede / Weichweizen / Μαλακό σιτάρι / Common wheat / Blé tendre / Grano tenero / Zachte tarwe / Trigo mole / Tavallinen vehnä / Vete	9,711
Trigo duro / Hård hvede / Hartweizen / Σκληρό σιτάρι / Durum wheat / Blé dur / Grano duro / Durumtarwe / Trigo duro / Durumvehnä / Durumvete	15,168
Centeno / Rug / Roggen / Σίκαλη / Rye / Seigle / Segala / Rogge / Centeio / Ruis / Råg	9,204
Cebada / Byg / Gerste / Κριθάρι / Barley / Orge / Orzo / Gerst / Cevada / Ohra / Korn	2,500
Maíz / Majs / Mais / Καλαμπόκι / Maize / Maïs / Granturco / Maïs / Mi ho / Maissi / Majs	7,408
Arroz descascarillado de grano largo / Ris, afskallet, langkornet / Reis, langkörnig, geschält / Αποφλοιωμένο ρύζι μακρόσπερο / Long-grain husked rice / Riz décortiqué à grains longs / Riso semigreggio a grani lunghi / Langkorrelige gedopte rijst / Arroz em películas de grãos longos / Pitkäjyväinen esikuorittu riisi / Ris, skalat långkornigt	27,175
Leche desnatada en polvo / Skummetmælkspulver / Magermilchpulver / Αποβουτυρωμένο γάλα σε σκόνη / Skimmed-milk powder / Lait écrémé en poudre / Latte scremato in polvere / Magere-melkpoeder / Leite desnatado em pó / Rasvaton maitojauhe / Skummjölkspulver	27,436
Leche entera en polvo / Sødmælkspulver / Vollmilchpulver / Πλήρες γάλα σε σκόνη / Whole-milk powder / Lait entier en poudre / Latte intero in polvere / Volle-melkpoeder / Leite inteiro em pó / Rasvainen maitojauhe / Mjölkspulver	38,315
Mantequilla / Smør / Butter / Βούτυρο / Butter / Beurre / Burro / Boter / Manteiga / Voi / Smör	55,443
Azúcar blanco / Hvidt sukker / Weißzucker / Λευκή ζάχαρη / White sugar / Sucre blanc / Zucchero bianco / Witte suiker / Açúcar branco / Valkoinen sokeri / Vitt socker	32,565

Código NC / KN-kode / KN-Code / Κωδικός ΣΟ / CN code / Code NC / Codice NC / GN-code / Código NC / CN-koodi / KN-kod	Derecho / Told / Zoll / Δασμός / Duty / Droit / Dazio / Invoerrecht / Direito / Tullit / Tull	Código NC / KN-kode / KN-Code / Κωδικός ΣΟ / CN code / Code NC / Codice NC / GN-code / Código NC / CN-koodi / KN-kod	Derecho / Told / Zoll / Δασμός / Duty / Droit / Dazio / Invoerrecht / Direito / Tullit / Tull
1704 90 10	8,5 %	2208 30 38, 58, 78, 88	ECU 0,25/ % vol/hl
1803	0 %	2208 40 10	ECU 0,66/ % vol/hl + ECU 3,29/hl
1804 00 00	0 %		
1805 00 00	0 %	2208 40 90	ECU 0,66/ % vol/hl
1806 10 15	0 %	2208 50 11	ECU 0,66/ % vol/hl + ECU 3,29/hl
2101 20 20	4,0 %	2208 50 19	ECU 0,66/ % vol/hl
2101 20 92	4,0 %	2208 50 91	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2101 30 11	7,2 %		
2101 30 91	8,1 %	2208 50 99	ECU 1,03/ % vol/hl
2102 10 10	7,0 %	2208 90 11	ECU 0,66/ % vol/hl + ECU 3,29/hl
2102 10 90	8,3 %	2208 90 19	ECU 0,66/ % vol/hl
2102 20 11	2,8 %	2208 90 31	ECU 0,85/ % vol/hl + ECU 3,29/hl
2102 30 00	2,8 %	2208 90 33	ECU 0,75/ % vol/hl + ECU 2,92/hl
2103 10	4,1 %	2208 90 35	ECU 0,75/ % vol/hl
2103 20	5,6 %	2208 90 38	ECU 0,75/ % vol/hl
2103 30 90	6,1 %	2208 90 41	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2103 90 90	4,7 %	2208 90 45	ECU 1,0/ % vol/hl + ECU 6,6/hl
2104 10	6,6 %	2208 90 48	ECU 1,0/ % vol/hl + ECU 6,6/hl
2104 20	8,1 %	2208 90 52	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2106 10 10	7,7 %	2208 90 58	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2106 90 92	4,1 %	2208 90 65	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2202 10	0 %	2208 90 69	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2202 90 10	4,0 %	2208 90 71	ECU 0,92/ % vol/hl
2203	6,1 %	2208 90 73	ECU 1,03/ % vol/hl
2205	0 %	2208 90 79	ECU 1,03/ % vol/hl
2208 10 00	17,86 %, MIN ECU 1,03/ % vol/hl	2208 90 91	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2208 20 12, 14, 26, 28	ECU 0,92/ % vol/hl + ECU 5,83/hl	2208 90 99	ECU 1,03/ % vol/hl
2208 20 40, 62, 64, 86, 88	ECU 0,92/ % vol/hl		
2208 30 11	ECU 0,08/ % vol/hl + ECU 0,83/hl		
2208 30 19	ECU 0,08/ % vol/hl		
2208 30 32, 52, 72, 82	ECU 0,25/ % vol/hl + ECU 1,75/hl		

ANEXO XI — BILAG XI — ANHANG XI — ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ XI — ANNEX XI — ANNEXE XI —
ALLEGATO XI — BIJLAGE XI — ANEXO XI — LIITE XI — BILAGA XI

Montantes básicos, considerados para calcular los elementos agrícolas reducidos y derechos adicionales,
aplicables a las importaciones en la Comunidad

Basisbeløb taget i betragtning ved beregningen af de nedsatte landbrugselementer og tillægsgold anvendelig
ved indførsel i Fællesskabet

Grundbeträge, die bei der Berechnung der ermäßigten Agrarteilbeträge und Zusatzzölle, anwendbar bei der
Einfuhr in die Gemeinschaft, berücksichtigt worden sind

Βασικά ποσά που ελήφθησαν υπόψη για τον υπολογισμό των μεταβλητών στοιχείων και πρόσθετων δασμών
που εφαρμόζονται στα αγροτικά στοιχεία κατά την εισαγωγή στην Κοινότητα

Basic amounts taken into consideration in calculating the reduced agricultural components and additional
duties, applicable on importation into the Community

Montants de base pris en considération lors du calcul des éléments agricoles réduits et droits additionnels
applicables à l'importation dans la Communauté

Importi di base, presi in considerazione per il calcolo degli elementi agricoli e dei dazi addizionali applicabili
all'importazione nella Comunità

Basisbedragen, in aanmerking genomen bij de berekening van de verlaagde agrarische elementen en
aanvullende invoerrechten, geldend bij invoer in de Gemeenschap

Montantes de base tomados em consideração aquando do cálculo dos elementos agrícolas reduzidos e dos
direitos adicionais aplicáveis à importação na Comunidade

Yhteisöön tulevaan tuontiin sovellettavia alennettuja maatalousosia ja lisätulleja laskettaessa huomioon
otettavat perusmäärät

Grundpriser som beaktas vid beräkning av minskade jordbruksbeståndsdelar och tilläggstull som skall utgå
på import till gemenskapen

	ecus / ECU / Ecu / ecu / écus / ecua / 100 kg
Trigo blando / Blød hvede / Weichweizen / Μαλακό σιτάρι / Common wheat / Blé tendre / Grano tenero / Zachte tarwe / Trigo mole / Tavallinen vehnä / Vete	9,711
Trigo duro / Hård hvede / Hartweizen / Σκληρό σιτάρι / Durum wheat / Blé dur / Grano duro / Durumtarwe / Trigo duro / Durumvehnä / Durumvete	15,168
Centeno / Rug / Roggen / Σίκαλη / Rye / Seigle / Segala / Rogge / Centeio / Ruis / Råg	9,204
Cebada / Byg / Gerste / Κριθάρι / Barley / Orge / Orzo / Gerst / Cevada / Ohra / Korn	2,500
Maíz / Majs / Mais / Καλαμπόκι / Maize / Mais / Granturco / Maïs / Milho / Maissi / Majs	7,408
Arroz descascarillado de grano largo / Ris, afskallet, langkornet / Reis, langkörnig, geschält / Αποφλοιωμένο ρύζι μακρόσπερο / Long-grain husked rice / Riz décortiqué à grains longs / Riso semigreggio a grani lunghi / Langkorrelige gedopte rijst / Arroz em películas de grãos longos / Pitkäjyväinen esikuorittu riisi / Ris, skalat långkornigt	27,175
Leche desnatada en polvo / Skummetmælkspulver / Magermilchpulver / Αποβουτυρωμένο γάλα σε σκόνη / Skimmed-milk powder / Lait écrémé en poudre / Latte scremato in polvere / Magere-melkpoeder / Leite desnatado em pó / Rasvaton maitojauhe / Skummjölkspulver	27,436
Leche entera en polvo / Sødmælkspulver / Vollmilchpulver / Πλήρες γάλα σε σκόνη / Whole-milk powder / Lait entier en poudre / Latte intero in polvere / Volle-melkpoeder / Leite inteiro em pó / Rasvainen maitojauhe / Mjölkspulver	38,315
Mantequilla / Smør / Butter / Βούτυρο / Butter / Beurre / Burro / Boter / Manteiga / Voi / Smör	55,443
Azúcar blanco / Hvidt sukker / Weißzucker / Λευκή ζάχαρη / White sugar / Sucre blanc / Zucchero bianco / Witte suiker / Açúcar branco / Valkoinen sokeri / Vitt socker	32,565

Código NC / KN-kode / KN-Code / Κωδικός ΣΟ / CN code / Code NC / Codice NC / GN-code / Código NC / CN-koodi / KN-kod	Derecho / Told / Zoll / Δασμός / Duty / Droit / Dazio / Invoerrecht / Direito / Tullit / Tull	Código NC / KN-kode / KN-Code / Κωδικός ΣΟ / CN code / Code NC / Codice NC / GN-code / Código NC / CN-koodi / KN-kod	Derecho / Told / Zoll / Δασμός / Duty / Droit / Dazio / Invoerrecht / Direito / Tullit / Tull
1704 90 10	8,5 %	2208 30 38, 58, 78, 88	ECU 0,25/ % vol/hl
1803	0 %	2208 40 10	ECU 0,66/ % vol/hl + ECU 3,29/hl
1804 00 00	0 %	2208 40 90	ECU 0,66/ % vol/hl
1805 00 00	0 %	2208 50 11	ECU 0,66/ % vol/hl + ECU 3,29/hl
1806 10 15	0 %	2208 50 19	ECU 0,66/ % vol/hl
2101 20 20	4,0 %	2208 50 91	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2101 20 92	4,0 %	2208 50 99	ECU 1,03/ % vol/hl
2101 30 11	7,2 %	2208 90 11	ECU 0,66/ % vol/hl + ECU 3,29/hl
2101 30 91	8,1 %	2208 90 19	ECU 0,66/ % vol/hl
2102 10 10	7,0 %	2208 90 31	ECU 0,85/ % vol/hl + ECU 3,29/hl
2102 10 90	8,3 %	2208 90 33	ECU 0,75/ % vol/hl + ECU 2,92/hl
2102 20 11	2,8 %	2208 90 35	ECU 0,75/ % vol/hl
2102 30 00	2,8 %	2208 90 38	ECU 0,75/ % vol/hl
2103 10	4,1 %	2208 90 41	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2103 20	5,6 %	2208 90 45	ECU 1,0/ % vol/hl + ECU 6,6/hl
2103 30 90	6,1 %	2208 90 48	ECU 1,0/ % vol/hl + ECU 6,6/hl
2103 90 90	4,7 %	2208 90 52	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2104 10	6,6 %	2208 90 58	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2104 20	8,1 %	2208 90 65	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2106 10 10	7,7 %	2208 90 69	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2106 90 92	4,1 %	2208 90 71	ECU 0,92/ % vol/hl
2202 10	0 %	2208 90 73	ECU 1,03/ % vol/hl
2202 90 10	4,0 %	2208 90 79	ECU 1,03/ % vol/hl
2203	6,1 %	2208 90 91	ECU 1,03/ % vol/hl + ECU 6,58/hl
2205	0 %	2208 90 99	ECU 1,03/ % vol/hl
2208 10 00	17,86 %, MIN ECU 1,03/ % vol/hl		
2208 20 12, 14, 26, 28	ECU 0,92/ % vol/hl + ECU 5,83/hl		
2208 20 40, 62, 64, 86, 88	ECU 0,92/ % vol/hl		
2208 30 11	ECU 0,08/ % vol/hl + ECU 0,83/hl		
2208 30 19	ECU 0,08/ % vol/hl		
2208 30 32, 52, 72, 82	ECU 0,25/ % vol/hl + ECU 1,75/hl		

*ANEXO XII — BILAG XII — ANHANG XII — ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ XII — ANNEX XII — ANNEXE XII
— ALLEGATO XII — BIJLAGE XII — ANEXO XII — LIITE XII — BILAGA XII*

Montantes básicos, considerados para calcular los elementos agrícolas reducidos y derechos adicionales, aplicables a las importaciones en la Comunidad

Basisbeløb taget i betragtning ved beregningen af de nedsatte landbrugselementer og tillægstold anvendelig ved indførsel i Fællesskabet

Grundbeträge, die bei der Berechnung der ermäßigten Agrarteilbeträge und Zusatzzölle, anwendbar bei der Einfuhr in die Gemeinschaft, berücksichtigt worden sind

Βασικά ποσά που ελήφθησαν υπόψη για τον υπολογισμό των μεταβλητών στοιχείων και πρόσθετων δασμών που εφαρμόζονται στα αγροτικά στοιχεία κατά την εισαγωγή στην Κοινότητα

Basic amounts taken into consideration in calculating the reduced agricultural components and additional duties, applicable on importation into the Community

Montants de base pris en considération lors du calcul des éléments agricoles réduits et droits additionnels applicables à l'importation dans la Communauté

Importi di base, presi in considerazione per il calcolo degli elementi agricoli e dei dazi addizionali applicabili all'importazione nella Comunità

Basisbedragen, in aanmerking genomen bij de berekening van de verlaagde agrarische elementen en aanvullende invoerrechten, geldend bij invoer in de Gemeenschap

Montantes de base tomados em consideração aquando do cálculo dos elementos agrícolas reduzidos e dos direitos adicionais aplicáveis à importação na Comunidade

Yhteisöön tulevaan tuontiin sovellettavia alennettuja maatalousosia ja lisätulleja laskettaessa huomioon otettavat perusmäärät

Grundpriser som beaktas vid beräkning av minskade jordbruksbeståndsdelar och tilläggstull som skall utgå på import till gemenskapen

	ecus / ECU / Ecu / ecu / écus / ecua / 100 kg
Trigo blando / Blød hvede / Weichweizen / Μαλακό σιτάρι / Common wheat / Blé tendre / Grano tenero / Zachte tarwe / Trigo mole / Tavallinen vehnä / Vete	2,792
Trigo duro / Hård hvede / Hartweizen / Σκληρό σιτάρι / Durum wheat / Blé dur / Grano duro / Durumtarwe / Trigo duro / Durumvehnä / Durumvete	15,168
Centeno / Rug / Roggen / Σίκαλη / Rye / Seigle / Sægala / Rogge / Centeio / Ruis / Råg	9,204
Cebada / Byg / Gerste / Κριθάρι / Barley / Orge / Orzo / Gerst / Cevada / Ohra / Korn	8,751
Maíz / Majs / Mais / Καλαμπόκι / Maize / Maïs / Granturco / Mais / Milho / Maissi / Majs	7,408
Arroz descascarillado de grano largo / Ris, afskallet, langkornet / Reis, langkörnig, geschält / Αποφλοιωμένο ρύζι μακρόσπερμο / Long-grain husked rice / Riz: décortiqué à grains longs / Riso semigreggio a grani lunghi / Langkorrelige gedopte rijst / Arroz em películas de grãos longos / Pitkäjyväinen esikuorittu riisi / Ris, ska at långkornigt	27,175
Leche desnatada en polvo / Skummetmælkspulver / Magermilchpulver / Αποβουτυρωμένο γάλα σε σκόνη / Skimmed-milk powder / Lait écrémé en poudre / Latte scremato in polvere / Magere-melkpoeder / Leite desnatado em pó / Rasvaton maitojauhe / Skummjölkspulver	96,027
Leche entera en polvo / Sødmælkspulver / Vollmilchpulver / Πλήρες γάλα σε σκόνη / Whole-milk powder / Lait entier en poudre / Latte intero in polvere / Volle-melkpoeder / Leite inteiro em pó / Rasvainen maitojauhe / Mjölkspulver	134,101
Mantequilla / Smør / Butter / Βούτυρο / Butter / Beurre / Burro / Boter / Manteiga / Voi / Smör	194,050
Azúcar blanco / Hvidt sukker / Weißzucker / Λευκή ζάχαρη / White sugar / Sucre blanc / Zucchero bianco / Witte suiker / Açúcar branco / Valkoinen sokeri / Vitt socker	32,565

Código NC / KN-kode / KN-Code / Κωδικός ΣΟ / CN code / Code NC / Codice NC / GN-code / Código NC / CN-koodi / KN-kod	Derecho / Told / Zoll / Δασμός / Duty / Droit / Dazio / Invoerrecht / Direito / Tullit / Tull	Código NC / KN-kode / KN-Code / Κωδικός ΣΟ / CN code / Code NC / Codice NC / GN-code / Código NC / CN-koodi / KN-kod	Derecho / Told / Zoll / Δασμός / Duty / Droit / Dazio / Invoerrecht / Direito / Tullit / Tull
1519 12 00	0 %	2102 20 11	2,8 %
1519 20 00	3,1 %	2102 30 00	2,8 %
1704 90 10	8,5 %	2103 10 00	4,1 %
1806 10 15	0 %	2103 20 00	5,6 %
1901 90 91	0 %	2103 30 90	6,1 %
2008 11 10	7,7 %	2103 90 90	5 %
2008 91 00	6,4 %	2104 10	6,6 %
2101 20 20	4 %	2104 20 00	8,1 %
2101 20 92	4 %	2106 10 10	7,7 %
2101 30 11	7,2 %	2106 90 92	4,1 %
2101 30 91	8,1 %	2202 10	0 %
2102 10 10	7 %	2202 90 10	5,6 %
2102 10 90	8,3 %		

ANEXO XIII — BILAG XIII — ANHANG XIII — ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ XIII — ANNEX XIII —
ANNEXE XIII — ALLEGATO XIII — BIJLAGE XIII — ANEXO XIII — LIITE XIII —
BILAGA XIII

Montantes básicos, considerados para calcular los elementos agrícolas reducidos y derechos adicionales, aplicables a las importaciones en la Comunidad

Basisbeløb taget i betragtning ved beregningen af de nedsatte landbrugselementer og tillægstold anvendelig ved indførsel i Fællesskabet

Grundbeträge, die bei der Berechnung der ermäßigten Agrarteilbeträge und Zusatzzölle, anwendbar bei der Einfuhr in die Gemeinschaft, berücksichtigt worden sind

Βασικά ποσά που ελήφθησαν υπόψη για τον υπολογισμό των μεταβλητών στοιχείων και πρόσθετων δασμών που εφαρμόζονται στα αγροτικά στοιχεία κατά την εισαγωγή στην Κοινότητα

Basic amounts taken into consideration in calculating the reduced agricultural components and additional duties, applicable on importation into the Community

Montants de base pris en considération lors du calcul des éléments agricoles réduits et droits additionnels applicables à l'importation dans la Communauté

Importi di base, presi in considerazione per il calcolo degli elementi agricoli e dei dazi addizionali applicabili all'importazione nella Comunità

Basisbedragen, in aanmerking genomen bij de berekening van de verlaagde agrarische elementen en aanvullende invoerrechten, geldend bij invoer in de Gemeenschap

Montantes de base tomados em consideração aquando do cálculo dos elementos agrícolas reduzidos e dos direitos adicionais aplicáveis à importação na Comunidade

Yhteisöön tulevaan tuontiin sovellettavia alennettuja maatalousosia ja lisätulleja laskettaessa huomioon otettavat perusmäärät

Grundpriser som beaktas vid beräkning av minskade jordbruksbeståndsdelar och tilläggstull som skall utgå på import till gemenskapen

	ecus / ECU / Ecu / ecu / écus / ecua / 100 kg
Trigo blando / Blød hvede / Weichweizen / Μαλακό σιτάρι / Common wheat / Blé tendre / Grano tenero / Zachte tarwe / Trigo mole / Tavallinen vehnä / Vete	2,792
Trigo duro / Hård hvede / Hartweizen / Σκληρό σιτάρι / Durum wheat / Blé dur / Grano duro / Durumtarwe / Trigo duro / Durumvehnä / Durumvete	15,168
Centeno / Rug / Roggen / Σίκαλη / Rye / Seigle / Segala / Rogge / Centeio / Ruis / Råg	9,204
Cebada / Byg / Gerste / Κριθάρι / Barley / Orge / Orzo / Gerst / Cevada / Ohra / Korn	8,751
Maíz / Majs / Mais / Καλαμπόκι / Maize / Maïs / Granturco / Maïs / Milho / Maissi / Majs	7,408
Arroz descascarillado de grano largo / Ris, afskallet, langkornet / Reis, langkörnig, geschält / Αποφλοιωμένο ρύζι μακρόσπερο / Long-grain husked rice / Riz décortiqué à grains longs / Riso semigreggio a grani lunghi / Langkorrelige gedopte rijst / Arroz em películas de grãos longos / Pitkäjyväinen esikuorittu riisi / Ris, skalat långkornigt	27,175
Leche desnatada en polvo / Skummetmælkspulver / Magermilchpulver / Αποβουτυρωμένο γάλα σε σκόνη / Skimmed-milk powder / Lait écrémé en poudre / Latte scremato in polvere / Magere-melkpoeder / Leite desnatado em pó / Rasvaton maitojauhe / Skummjölkspulver	96,027
Leche entera en polvo / Sødmælkspulver / Vollmilchpulver / Πλήρες γάλα σε σκόνη / Whole-milk powder / Lait entier en poudre / Latte intero in polvere / Volle-melkpoeder / Leite inteiro em pó / Rasvainen maitojauhe / Mjölkpulver	134,101
Mantequilla / Smør / Butter / Βούτυρο / Butter / Beurre / Burro / Boter / Manteiga / Voi / Smör	194,050
Azúcar blanco / Hvidt sukker / Weißzucker / Λευκή ζάχαρη / White sugar / Sucre blanc / Zucchero bianco / Witte suiker / Açúcar branco / Valkoinen sokeri / Vitt socker	32,565

Código NC / KN-kode / KN-Code / Κωδικός ΣΟ / CN code / Code NC / Codice NC / GN-code / Código NC / CN-koodi / KN-kod	Derecho / Told / Zoll / Δασμός / Duty / Droit / Dazio / Invoerrecht / Direito / Tullit / Tull	Código NC / KN-kode / KN-Code / Κωδικός ΣΟ / CN code / Code NC / Codice NC / GN-code / Código NC / CN-koodi / KN-kod	Derecho / Told / Zoll / Δασμός / Duty / Droit / Dazio / Invoerrecht / Direito / Tullit / Tull
1302 12 00	0 %	2101 30 91	8,1 %
1302 13 00	2,7 %	2102 10 10	7 %
1302 20 10	8,6 %	2102 10 90	8,3 %
1302 20 90	6,3 %	2102 20 11	2,8 %
1519 12 00	0 %	2102 20 19	3,8 %
1519 20 00	3,1 %	2102 20 90	0 %
1704 90 10	8,5 %	2102 30 00	2,8 %
1803	0 %	2103 10 00	4,1 %
1804 00 00	0 %	2103 20 00	5,6 %
1805 00 00	0 %	2103 30 90	6,1 %
1806 10 15	0 %	2103 90 90	5 %
1901 90 91	0 %	2104 10 10	6,6 %
2008 11 10	7,7 %	2104 10 90	6,6 %
2008 91 00	6,4 %	2104 20 00	8,1 %
2101 10 11	5,9 %	2106 10 10	7,7 %
2101 10 19	5,9 %	2106 90 92	4,1 %
2101 10 92	7,2 %	2202 10	0 %
2101 20 20	4 %	2202 90 10	5,6 %
2101 20 92	4 %	2203 00 01	5,8 %
2101 30 11	7,2 %	2203 00 09	5,8 %
		2203 00 10	5,8 %